



Altar beim Gemeindehaus
anlässlich der Fronleichnam-
prozession am 31. Mai 2018



e-mail gemeinde@axams.gv.at | homepage www.axams.gv.at

axams

Amtsblatt der Gemeinde Axams / Nr. 104 / Juni 2018 / 27. Jahrgang

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Österreichische Post



Die strahlenden Sieger und ein stolzer Kommandant und Bürgermeister bei der Siegerehrung –
Bewerbsgruppe 1 mit GK LM Christof HOLZKNECHT, MA HFM Matthias LEIS, ME OFM Manuel KIRCHBNER,
1er OFM Andreas KLEISNER, 2er OFM Martin ANNEWANTER, 3er HFM Michael KIRCHMAIR, 4er HV Alexander HAPP,
5er LM Stefan KIRCHBNER, 6er OFM Stefan FREISINGER

Foto: Manuel Würtenberger

Beim 44. Abschnittsbewerb am 2. Juni 2018 in Birgitz war die Feuerwehr Axams mit 4 Gruppen vertreten. Nach jahrelanger Durststrecke gelang es wieder einmal einer Axamer Bewerbungsgruppe, den Gruppen- und sogar Gesamtsieg nach Axams zu holen - bravo Mander!

Bericht des Bürgermeisters zum Rechnungsabschluss 2017

anlässlich der Gemeinderatssitzung am 28. März 2018 (Auszug)

Wir können heuer einen sehr erfreulichen Jahresabschluss 2017 mit einem Überschuss von **1.452.705,59 Euro** zur Beratung und Beschlussfassung vorlegen.

Ich bringe in Erinnerung, dass im Voranschlag für 2017 ein Überschuss in Höhe von 177.000 Euro budgetiert war, um einen ausgeglichenen Jahresvoranschlag und damit die Finanzierung des Gemeindehaushaltes sicherstellen zu können. Wir konnten somit einen um 666.838,61 Euro höheren Überschuss im Kalenderjahr 2017 erzielen, als im Voranschlag vorgesehen. Der Überschuss im Kalenderjahr 2017 betrug 843.838,61 Euro. Das ergibt mit Hinzurechnung des Jahresergebnisses 2016 (Überschuss 608.866,98 Euro) das positive Jahresergebnis per 31.12.2017 von +1.452.705,59 Euro.

Der Hinweis auf den **Unterschied vom prognostizierten Überschuss** bei der Erstellung des Jahresvoranschlags 2017 und dem **tatsächlich erzielten Überschuss** ist deshalb sehr wichtig, weil damit der Nachweis erbracht werden kann, dass

- a) die Grundsätze der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit in hohem Maße bei der Wahrnehmung der Aufgaben der Gemeinde umgesetzt wurden und trotz den erzielten Einsparungen
- b) alle Vorhaben, die der Gemeinderat mit dem Voranschlag 2017 beschlossen hat, umgesetzt werden konnten.

Die Basis für dieses positive Ergebnis war ein laufendes Controlling und die Einmahnung des sparsamen Umgangs in allen Bereichen – auch in den Gemeindeverbänden.

Beispiele:

- **Alten- und Pflegeheim Haus Sebastian:** Es konnte im Kalenderjahr 2017 eine Reduzierung des Abgangs um ca. die Hälfte – konkret 271.852,90 Euro – erreicht werden. Für die Gemeinde Axams bedeutet dies eine Einsparung von ca. 185.000 Euro im Haushaltsjahr 2017!
- **Schulverbände und Abwasserverband:** Die Minderausgaben für die Gemeinde Axams betragen hier ca. 46.000 Euro.

- **Kinderbetreuung:** Durch die sehr gute Zusammenarbeit mit dem slw und der Ausschöpfung aller möglichen Förderungen, sowie ein gutes Personalmanagement konnten im Jahr 2017 76.665,36 Euro Minderausgaben erreicht werden. Für 2018 wird sich der ursprünglich geplante Abgang im Bereich des Kindergartens Elisabethinum von 900.000 auf ca. 750.000 Euro reduzieren.
- Weitere Einsparungen konnten in allen Bereichen der Gemeinde erzielt werden.

Es gab auch **Mehrausgaben**, beispielsweise beim Straßenbauprojekt Omes von insgesamt 169.670,53 Euro.

Maastricht-Ergebnis: Die Maastricht-Regeln wurden eingeführt, um die Stabilität des Euros zu sichern. Durch die Berechnung des Maastricht-Defizits für die Gemeinde wird deutlich, dass wir beispielsweise im Bereich Müll (Gebühren, Personal, etc.) höhere Ausgaben als Einnahmen in Höhe von 34.234,81 Euro haben. Das trifft auch auf die Wasserversorgung zu. Hier haben wir höhere Ausgaben als Einnahmen in Höhe von 44.384,07 Euro. Um eine wie in den Maastricht-Regeln vorgeschriebene Kostendeckung zu erzielen, werden im Bereich des Müll- und Entsorgungssystems, sowie der Wasserversorgung Maßnahmen zu treffen sein.

Mehreinnahmen konnten erfreulicherweise im Bereich Bundesfinanzausgleich, sowie aufgrund nicht budgetierten Zuschüsse aus dem Tiroler Gemeindeausgleichsfonds erzielt werden. Ich darf mich in diesem Zusammenhang beim Gemeindereferenten in der Tiroler Landesregierung, LR Mag. Johannes Tratter, für seine Unterstützung ausdrücklich bedanken.

Ausblick:

Das positive Rechnungsergebnis 2017 darf nicht davon ablenken, dass die Herausforderungen für die Sicherstellung eines nachhaltig geordneten Haushalts weiterhin groß sind. Wir müssen im Ver-

gleich zum Jahr 2015 und die Jahre davor Jahr für Jahr einen zusätzlichen Betrag von derzeit ca. 800.000 Euro für unsere Kinderbetreuung im ordentlichen Haushalt aufbringen. Die Betrachtung der Abgangszahlen in der Kinderbetreuung in der Vergangenheit macht das Problem für die laufende Haushaltserstellung deutlich. Der **Abgang** für die Kinderbetreuung ohne Hort betrug in den Jahren:

- 2014: 297.605,83 Euro
- 2015: 383.512,64 Euro
- 2016: 377.535,00 Euro
- **2017: 721.924,43 Euro** (erstmal ein halbes Jahr Kinderbetreuung Neu im Kindergarten Elisabethinum)
- **2018: 1.044.700,00 Euro** (laut Voranschlag 2018 – Kinderbetreuung Neu ganzjährig – slw und Gemeinde)

Aus diesen Zahlen wird ersichtlich, dass sich aufgrund des erhöhten Angebotes in der Kinderbetreuung (Ganzjährigkeit, Ganztätigkeit) die Kosten für die Gemeinde in diesem Bereich ab 2017 bis laufend um ca. 800.000 Euro jährlich – im Vergleich zu den früheren Jahren – erhöhen. Die durchaus schwierige Entscheidung, den Kindergarten Lizumstraße ab Herbst 2018 aufzulassen und künftig zwei Kindergartengruppen im bisherigen Kindergarten im Elisabethinum und eine Kinderkrippengruppe im Vereinshaus/Dorfpavillon anzusiedeln, war aus Gründen der Haushaltsdisziplin zwingend notwendig, da zusätzliche Investitionskosten oder Kosten für einen Kindergartenneubau mittelfristig für die Gemeinde nicht aufzubringen wären. Durch diese Lösung können wir die Kinderbetreuung in Axams auf einem hohen Niveau mittel- und langfristig sicherstellen.

Sorge bereitet mir auch der **Wegfall des Pflegeregresses**, da hier laut aktuellen Schätzungen alleine in Tirol rund 42 Millionen Euro Einnahmen pro Jahr wegfallen. Unser Pflege- und Altersheim **Haus Sebastian** hat sich nach den Turbulenzen in den Vorjahren konsolidiert. Der prognostizierte Abgang konnte um ca. die Hälfte reduziert werden. Es zeigt sich

auch an diesem Beispiel, dass eine betriebswirtschaftliche Führung und ein laufendes Controlling monetär Wirkung zeigen. Wir haben hierzu im Altersheimverband notwendige Maßnahmen wie beispielsweise eine Verkürzung der Öffnungszeiten des Cafés oder den Wegfall der Kurzzeitbetten beschließen müssen. Voraussetzung bei allen Entscheidungen war jedoch, dass keine Maßnahmen zu einer Verschlechterung der Betreuung der Bewohner führen darf.

Weiterhin nicht zufriedenstellend ist die Entwicklung unserer Eigensteuern, konkret im Bereich der **Kommunalsteuern**. Die Einnahmen betragen im Jahr 2017 388.000 Euro. Im Vergleich: Götzens ca. 500.000 Euro, Mutters ca. 600.000 Euro, Zirl ca. 1,7 Mio. Euro, Kematen ca. 1,8 Mio Euro, Völs ca. 1,9 Mio Euro, Inzing ca. 1,1 Mio Euro. Im Österreichschnitt trägt die Kommunalsteuer mit 65,3 % den größten Anteil zu den Einnahmen aus Gemeindeabgaben bei. In Axams beträgt der Anteil an Kommunalsteuer ca. 38 %. Diese Zahlen – und insbesondere die Vergleichszahlen mit anderen Gemeinden – machen unser Problem für die Erstellung eines ausgeglichenen Haushalts deutlich. Die Ansiedelung von Betrieben gestaltet sich schwierig. Wir haben hier einen Standortnachteil mit Gemeinden in der Inntalfurche, der nicht auszugleichen sein wird. Eine Möglichkeit läge in der Tourismuswirtschaft. Hier sind wir überwiegend von den Entwicklungen in der Axamer Lizum abhängig. Die letztjährigen Investitionen des Bergbahnbetreibers, sowie die Signale für weitere Investitionen in den nächsten Jahren können uns hier positiv stimmen. Ich bringe in Erinnerung, dass unsere Tourismusbetriebe und der Bergbahnbetrieb für das Gemeindebudget sehr wichtig sind, da einerseits die Nächtigungen teilweise für die Berechnung des Ersatzes für den Wegfall der Getränkesteuer einfließen. Das war 2017 ein Betrag für unser Budget in Höhe von 162.107,55 Euro. Dazu kommen die Einnahmen aus der Verpachtung der Skipistenflächen für die Gemeindegutsgrargemeinschaft Axams sowie die Einnahmen aus der Kommunalsteuer. Wir haben im **Jahresvoranschlag für 2018** 892.000 Euro Überschuss aus dem

Jahr 2017 vorgesehen (inkl. Grundverkaufserlöse). Wenn wir nun durch sparsamsten Umgang mit unseren Mitteln und durch Mehreinnahmen diese Vorgabe um mehr als 500.000 Euro übertroffen haben, versetzt uns das in die Lage, Unvorhergesehenes ohne Aufnahme von Krediten bewältigen zu können.

Aber – ich wiederhole mich hier bewusst – wir müssen im Vergleich zu den Jahren 2015 und früher Jahr für Jahr mindestens 800.000 Euro aufgrund des erhöhten Kinderbetreuungsangebotes zusätzlich aufbringen (durch Einsparungen oder Mehreinnahmen), um unsere aktuellen Aufgaben und den Erhalt der Infrastruktur wie bisher bewerkstelligen zu können.

Wie schwierig das sein wird, zeigen die Zahlen aus den Rechnungsabschlüssen der Vorjahre, wenn man fiktiv die zusätzlichen Ausgaben von der Kinderbetreuung Neu in Höhe von 800.000 Euro, die ab 2016 bzw. 2017 bis laufend anfallen, einrechnet. Am Beispiel 2015 würde sich dann der positive Rechnungsabschluss in Höhe von +373.471 Euro in einen negativen Abschluss in Höhe von -426.529 Euro wandeln – oder, man hätte eben bestimmte Infrastrukturmaßnahmen wie beispielsweise für den Straßenbau nicht in dem Ausmaß durchführen können. Um unsere Infrastruktur in der derzeitigen Form erhalten und notwendige Verbesserungen herbeiführen zu können, müssen wir die **Verschuldung** auf ein vertretbares Maß halten. Der Schuldenstand der Gemeinde inklusive der Haftungen und der ausgelagerten Darlehen für Verbände (z.B. Altersheimverband, Abwasserverband, Schulverband) und dem Freizeitzentrum Axams betrug per 31.12.2017 8,33 Mio. Euro; der jährliche Schuldendienst, den die Gemeinde zu bedienen hat, insgesamt 743.300 Euro.

Resümee:

Die Pflichtaufgaben der Gemeinde zu erfüllen, sowie die Infrastruktur aufrechtzuerhalten, ist heute wie in Zukunft aufgrund der prognostizierten Ausgaben sowie den zu erwartenden Einnahmen herausfordernd.

Zusammenfassend ist unser Rechnungsergebnis sehr erfreulich und das Ergebnis

sachlicher, wertschätzender und zukunftsgerichteter Arbeit des Gemeinderates über die Parteigrenzen hinaus. Ich darf mich auch ganz besonders bei unseren Gemeindemitarbeitern – inklusive den Mitarbeitern in den Verbänden und des Freizeitzentrums – bedanken, die in ihren Bereichen Sparmaßnahmen mitgetragen und mit großem Einsatz für die Gemeinde gearbeitet haben.

Aber – wir dürfen uns von den Zahlen des Jahresergebnisses nicht verwirren oder gar zu unüberlegten Ausgaben verführen lassen. Wenn man den Jahresüberschuss genau analysiert, zeigt sich, dass die dauerhafte Einhaltung der haushaltsrechtlichen Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit weiterhin oberste Priorität haben muss. Dies gilt sowohl im Rahmen der Haushaltsplanung als auch im Kontext des Haushaltsvollzugs. Die Herausforderung für uns besteht darin, dass wir die Gemeinde wie einen Wirtschaftsbetrieb führen und andererseits unseren gesellschaftlichen und sozialen Aufgaben gerecht werden müssen.

Zum Abschluss: Die Jahresrechnung 2017 wurde **einstimmig** genehmigt. Somit wurde mir als Bürgermeister von allen Fraktionen das Vertrauen ausgesprochen, wofür ich mich sehr herzlich bedanke!

Euer Bürgermeister
Christian Abenthung



Inhaltsverzeichnis

- 02** Bürgermeisterbericht zum Rechnungsabschluss 2017
- 05** Gemeinderatssitzung vom 28.3.2018 und vom 29.5.2018
- 06** Aus dem Sozialausschuss • Stellenausschreibungen • Neue Mitarbeiterin
- 07** Ausschuss für Sport, Kultur und Vereinswesen • Umwelt- und Verkehrsausschuss
- 08** Leistbares Wohnen Pafnitz • Überprüfung der Verkehrszeichen • Teambuilding
- 09** Neues vom Bau- und Recyclinghof • Befüllen von Schwimmbädern • Bioabfall
- 10** Axamer Quellen: Spieglehner, Dunkle Riese, Garagg
- 11** Neuigkeiten vom Wassermeister
- 12** Neue Brücke im Senderstal • Schadholzaufarbeitung • Aufforstungen
- 13** Waldpädagogische Führungen mit der VS Axams • Wildbachbegehungen
- 14** Aus der öffentlichen Bücherei • Energieberatungsstelle
- 15** Neues von der Jugendbetreuung JIM
- 16** Aktivitäten in der Volksschule Axams
- 17** Neues vom Schülerhort • Aus dem Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße
- 18** Abschied nehmen vom Kindergarten Lizumstraße
- 19** Naturfreunde Axams
- 20** Feuerwehr Axams
- 22** Bergrettung Axams
- 23** Krippenverein Axams • Active Tigers Axams
- 24** Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams
- 26** Volkstheater Axams • Vinzenzverein Axams
- 27** Jungbauern/Landjugend Axams • FC Dornach Axams
- 28** Kameradschaftsbund Axams
- 29** Schiklub Axams • Volkshochschule Axams/Birgitz/Grinzens
- 30** Kultur.Werk.Axams
- 31** Kneipp Aktiv-Club Axams • Radclub Axams
- 32** 90. Geburtstage • Goldene und Diamantene Hochzeiten
- 33** Flurreinigungsaktion • Kinderbetreuungsangebote im Landeskinderheim
- 34** Axamer Bauernmarkt feiert Jahrestag • Auf Spurensuche in Axams
- 35** Geschichte vom kleinen Hans • Ehrung Heinz Gatscher • Sommerfest im slw
- 36** Zivildienst im Elisabethinum • Appell an die Hundebesitzer und Spaziergänger
- 37** Straßenrad WM 2018 • Seniorenstube in Sommerpause • Ausstellung J. Zeisler
- 38** Fußballcamps • AL-Führungskräftelehrgang • BFK R. Kircher wiedergewählt
- 39** Gästeehrungen • Festa Italiana und Pizzafest
- 40** Pfarrversammlung • Erstkommunion • Firmung • Neue Homepage • Mini-News
- 41** Personenstandsfälle • Online Plattform Babysits.at
- 42** Trafikvergabe an Behinderte • Tagesbetreuung „Auszeit“
- 43** Veranstaltungskalender
- 44** 35. Axamer Dorffest



IMPRESSUM:

„axams“ –
Amtsblatt der Gemeinde Axams

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Axams, vertreten durch
Bürgermeister Christian Abenthung,
6094 Axams, Gemeindeamt, Sylvester-
Jordan-Straße 12, Tel. +43/5234/68110,
E-Mail: gemeinde@axams.gv.at

Blattlinie:
Amtliche Mitteilungen der Gemeinde
Axams mit Informationen über Gemeinde-
politik, Gemeindeentwicklung, Sport-,
Kultur- und Vereinsnachrichten, Veran-
staltungskalender.

Für den Inhalt beigelegter Artikel ist
der jeweils Verfasser verantwortlich
und muss sich nicht unbedingt mit der
Meinung der Redaktion decken.

Redaktion, Satz und Layout:
Gemeinde Axams,
Amtsleiter Matthias Riedl
Tel. +43/5234/68110-71
Fax +43/5234/ 68110-171
E-Mail: matthias.riedl@axams.gv.at

Druck:
Steigerdruck–Axams, www.steigerdruck.at

Auflage: 2.900 Stück

Erscheinungsweise:
vierteljährlich gratis an alle Haushalte in
Axams

Die nächste Ausgabe erscheint Mitte
September 2018, Redaktionsschluss ist
am 15. August 2018.

Hinweis zur Gender-Formulierung:
Bei allen Bezeichnungen, die auf Perso-
nen bezogen sind, meint die gewählte
Formulierung beide Geschlechter, auch
wenn aus Gründen der leichten Les-
barkeit die männliche Form steht.

Gemeinderatssitzung vom 28.3.2018

Rechnungsabschluss 2017 (Gemeinde):

Der Gemeinderat hat den Rechnungsabschluss 2017 genehmigt und dem Bürgermeister die Entlastung erteilt.

Rechnungsabschluss 2017 und Voranschlag 2018 (Gemeindegutsagrargemeinschaft Axams):

Der Jahresrechnung 2017 und dem Voranschlag 2018 wurde zugestimmt. Gleichzeitig wurde dem Substanzverwalter die Entlastung erteilt.

Waldumlage:

Der Gesamtbetrag der Umlage im Jahr 2018 wurde mit 21.108,41 Euro festgesetzt (Hektarsatz 50,86 Euro).

Grundverkauf und Umwidmung:

Dem Kaufvertrag zum Verkauf einer 146 m² großen Teilfläche aus dem Grundstück Nr. 3059/3 (Eigentümerin GGAG Axams) an die Snowsport TSLV GmbH wurde beschlossen. Damit einherge-

hend wurde die besagte Teilfläche zur Herstellung einer einheitlichen Widmung einer Sonderfläche zugeführt.

Flächenwidmungsplanänderung:

Für die Umwidmung der nördlichen Teilfläche des Grundstückes Nr. 674/1 im Ausmaß von ca. 570 m² von Freiland in Wohngebiet (Dornach), welche unter Bedingungen erfolgen soll, wurde ein positiver Grundsatzbeschluss gefasst.

Bebauungsplan:

Der Bebauungsplan für das Projekt „leistbares Wohnen Pafnitz“ musste auf Anregung der Aufsichtsbehörde noch geringfügig ergänzt werden.

Bebauungsplan und Widmungskorrekturen:

Für die Grundstücke in der Innsbrucker Straße HNr. 11 und 15 wurde ein Bebauungsplan erlassen. Gleichzeitig wurden für die Grundstücke der Objekte HNr. 9,

13 und 15 Widmungskorrekturen durchgeführt.

Leihvertrag:

Dem Leihvertrag mit dem Verein Volkstheater Axams zur Nutzung des Axamer Theatergebäudes wurde zugestimmt.

Vertrag mit der TIWAG:

Dem Dienstbarkeitszusicherungsvertrag mit der TIWAG zur Teilverkabelung der 30kV-Leitung Völs – Kühtai im Bereich Zifres (unterirdische Verlegung) betreffend die Grundstücke Nr. 3276 und Nr. 3236/2 (jeweils öffentliches Gut) wurde beschlossen.

Anträge:

Die Fraktion „Gemeinsam für Axams“ hat einen Antrag betreffend „Errichtung eines naturnahen Spielplatzes als Ersatz des bestehenden Waldspielplatzes“ eingebracht (Zuweisung an den Gemeindevorstand).

Gemeinderatssitzung vom 29.5.2018

Weidefreistellung „Stauden“:

Für eine Weidefreistellung des Gebietes im Bereich „Stauden“ (Panoramaweg, südlich Kalchgruben) konnte eine Ersatzfläche gefunden werden, und zwar im Bereich Osterberg („Saurweide“). Die Einzäunung der Ersatzweide sowie die Weidebenützung soll bis Frühjahr 2019 hergestellt werden.

Bebauungspläne:

Für folgende Grundstücke wurde ein Bebauungsplan mit verschiedenen Bebauungsfestlegungen erlassen:

- Nr. 36/2 (Sylvester-Jordan-Straße 9), Nr. 33, Nr. 34, Nr. 2212/1 (jeweils Sylvester-Jordan-Straße 11) und Nr. 2213/3 (Vereinshaus).
- Nr. 2419/8 (Lizumstraße 18) und Nr. 2419/2 (Lizumstraße 20)

Umwidmung und Grundkauf:

Eine Umwidmung einer ca. 650 m² großen Teilfläche des Grundstückes Nr. 2644 (Pafnitz) von Freiland in Wohngebiet wurde in Aussicht gestellt, sofern der

Umwidmungswerber bereit ist, sämtliche für den Straßen-, Gehsteig und Gehwegbau benötigten Flächen gegen Entschädigung abzutreten. Gespräche diesbezüglich sind noch zu führen.

Grundverkauf:

Dem Verkauf einer ca. 115 m² großen Teilfläche des Teilwaldgrundstückes Nr. 2053/2 im Bereich Senders (Eigentümerin Gemeinde Axams) wurde unter Bedingungen zugestimmt.

Dorfkrippe:

Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss zur Errichtung einer Dorfkrippe (Weihnachtskrippe) gefasst. Die Umsetzung und Begleitung des Projektes, welches sich über drei Jahre erstreckt, erfolgt in Abstimmung mit dem Ausschuss für Kultur, Sport und Vereinswesen.

Verleihung der Bezeichnung „Marktgemeinde“:

Der von den Axamer Grünen im Vorjahr eingebrachte Antrag, Axams möge den

Antrag an die Landesregierung stellen, zur Marktgemeinde erhoben zu werden, fand keine Mehrheit und wurde abgelehnt.

Anträge:

Die Axamer Grünen haben einen Antrag betreffend „Einrichtung einer zentralen Anlaufstelle für Hilfsdienste in der Gemeinde Axams“ eingebracht (Zuweisung an den Gemeindevorstand).



Niederschriften und Anträge:

www.axams.gv.at
Menüpunkt „Politik“
Rubrik „Niederschriften“



Aus dem Ausschuss für Soziales, Jugend und Familie

Für das neue Kinderbetreuungsjahr 2018/2019 haben alle Kinder einen Kindergartenplatz und alle Pädagoginnen und Assistentinnen einen Arbeitsplatz.

Damit alle Kinder unserer Gemeinde, die einen Kindergartenplatz brauchen, einen bekommen, standen wir wieder vor einigen Herausforderungen und schwierigen Entscheidungen.

Nach der Anmeldefrist stand fest, dass es für den Kindergarten Lizumstraße zu wenig Anmeldungen gab und für die bis zu diesem Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Kinderkrippenplätze zu viele Anmeldungen. Die bereits vom Gemeinderat aus mehreren Gründen und nach eingehender Prüfung von Alternativen getroffene Entscheidung, den Kindergarten Lizumstraße ab Herbst 2018 aufzulassen, wurde u.a. auch damit bestätigt.

Der Kindergarten Lizumstraße war jahrzehntelang ein hervorragender Standort. Leider standen aber für die Aufrechterhaltung des Betriebes aufgrund der Baufähigkeit des Gebäudes sehr hohe Investitionen an, die für die Gemeinde als Mieterin (Vermieterin ist die Pfarre

Axams) kurz- und mittelfristig nicht zu finanzieren waren. Um den heutigen Standards, die vom Land vorgegeben sind, zu entsprechen, hätte man das Haus abreißen und neu bauen müssen.

Die Gemeinde stand damit vor der Herausforderung, für die verbleibenden Kinder und deren Pädagoginnen/Assistentinnen einen neuen Standort zu finden. Im Elisabethinum wurde man fündig – es wurden der Gemeinde passende Kindergartenräumlichkeiten angeboten. Diese wurden nach Prüfung auch vom Land für geeignet empfunden. Dadurch ist es möglich, alle Pädagoginnen und Assistentinnen einschließlich der Reini-



Die beiden Lizumstraße-Gruppen samt Personal übersiedeln im heurigen Herbst in das Bestandsgebäude des Elisabethinums Axams (Mailsweg 2).

gungskraft, die bisher im Kindergarten Lizumstraße tätig waren, weiter zu beschäftigen.

Die zweite Herausforderung, vor der die Gemeinde stand, war die Eröffnung einer weiteren Kinderkrippe, damit auch für diese Familien die Vereinbarkeit von Familie und Beruf möglich ist. Ein geeigneter Standort dafür sind die Räumlichkeiten am Dorfpavillon.

207 Kinder werden 2018/2019 im Kindergarten und in der Krippe betreut, davon 129 Kinder ganztätig, 62 Kinder ganztätig. Im Hort werden derzeit 57 Kinder betreut, davon nutzen 41 Kinder auch die Hortnachmittagsbetreuung. 20

Kinder sind aktuell für die Mittagstischbetreuung angemeldet. Außerdem besuchen durchschnittlich 40 Kinder die Jugendbetreuung JiM – Jugend im Westlichen Mittelgebirge. Wir sind ein kinder- und familienfreundliches Dorf mit einem hochwertigen Angebot in der gesamten Kinderbetreuung. Ich bedanke mich bei allen, die dazu ihren wertvollen Beitrag leisten.

Für den Ausschuss für Soziales, Jugend und Familie: Obfrau Sylvia Hörtnagl

Stellenausschreibungen

Zur Verstärkung werden in der Gemeinde Axams folgende Stellen neu besetzt:

Verwaltungsjurist/in für die Gemeindeverwaltung

Gemeindearbeiter/in für den Bau- und Recyclinghof

gilt für beide Stellenausschreibungen:

- Vollbeschäftigung mit 40 Wochenstunden
- Diensteintritt zum ehest möglichen Zeitpunkt
- Bewerbungsfrist am 5. Juli 2018, 17.00 Uhr
- Weitere Informationen (Anstellungsvoraussetzungen, Aufgabenbereich, Entlohnung) unter: www.axams.gv.at bzw. erteilt Amtsleiter Matthias Riedl gerne Auskünfte (Tel. 05234 / 68110-71, E-Mail: matthias.riedl@axams.gv.at)



Neue Mitarbeiterin

Seit April 2018 verstärkt uns Frau Ing. Patricia Ennemoser im Bauamt. Die HTL-Absolventin (Fachrichtung Tiefbau) ist in erster Linie für den Bereich Tiefbau zuständig und unterstützt zudem auch den Bauamtsleiter in anderen Tätigkeitsbereichen. Die letzten dreieinhalb Jahre hat die junge Neustifterin in einem Ingenieurbüro gearbeitet und bringt daher schon viel Berufserfahrung mit.

Wir wünschen Patricia einen guten Start, und vor allem viel Spaß und Freude bei der Arbeit in unserer Gemeinde!



Aus dem Ausschuss für Kultur, Sport und Vereinswesen

Seit der letzten Ausgabe hat der Ausschuss für Kultur, Sport und Vereinswesen eine weitere Sitzung abgehalten und wieder einige Punkte besprochen, um wichtige Themen voranzutreiben.

Das Projekt „Dorfkrippe“ nimmt bereits konkrete Formen an und wurde im Ausschuss final vorgestellt, besprochen und imzwischen an den Gemeinderat weitergeleitet. Dieses Vorhaben wird sich auf mehrere Jahre verteilen und von Axamer Bildhauern gemeinsam mit dem Krippenverein und weiteren Personen umgesetzt.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die heuer stattfindende „Jungbürgerfeier“. Alle zwei



Neue Football-Fans: Bgm. Christian Abenthung (re.) und SV Axams-Obmann Michael Kirchmair mit Ei und Raiderettes!

Jahre lädt bekanntlich die Gemeinde Axams die Jungbürger zu einem gemütlichen Abend ein. Die betroffenen Jahrgänge werden natürlich zeitgerecht zu dieser Feier eingeladen und informiert. Zum „Heimatbuch“ haben wir bereits in der letzten Ausgabe berichtet. Die Arbeiten sind nach wie vor voll im Gange und das Werk wird in den nächsten Monaten vollendet sein.

Neben der Ausschussarbeit hat sich natürlich auch wieder einiges im Dorf getan. Dabei fanden auch Jahreshauptversammlungen unter anderem mit Neuwahlen statt. Hier nur ein kleiner Auszug,



Dass Michael Kirchmair künftig als Raiders-Kicker anheuern soll, darf beim Anblick dieses Bildes nicht verwundern!

Fotos: Manfred Hassl

die ausführlichen und vollständigen Berichterstattungen findet man wie gewohnt auf den nächsten Seiten. Bei den Vereinen möchte ich an dieser Stelle den Obmannwechsel beim Theaterverein Axams erwähnen. Gerhard Gamper hat nach 15 Jahren sein Obmannamt übergeben. An dieser Stelle ein großer Dank an alle unsere Obmänner und Obfrauen mit ihren Ausschüssen für eure Arbeit für unser Dorf. Des Weiteren steckt der Faschachtsverein Axams bereits voll in den Vorbereitungen für den im nächsten Jahr stattfindenden großen Umzug mit traditionellem Wampelerreiten. Danke auch der Jungbauernschaft/Landjugend Axams für das Aufstellen des Maibaumes. Auch das traditionelle Frühjahrskonzert war sicherlich wieder ein musikalischer Höhepunkt im heurigen Jahr. Sportlich ein Highlight war natürlich das Raiders-Footballspiel im Axamer Ruifach Stadion. Abschließend nochmals vielen Dank an alle unsere Vereine, die unser Dorf zu dem machen, was es ist.

Für den Ausschuss für Kultur, Sport und Vereinswesen: Obmann Michael Kirchmair

Aus dem Umwelt- und Verkehrsausschuss

Glyphosatverzicht auf Gemeindeflächen schützt Bürger und Umwelt

Aufgrund einiger verwunderter Anfragen, weshalb seit Neuestem teilweise Beikräuter auf Gemeindeflächen wachsen, möchte die Gemeindeführung die Thematik aufklären: Glyphosat ist unter verschiedenen Markennamen (wie z.B. Roundup®) am Markt und kann auch für den privaten Hausgebrauch in jedem Baumarkt gekauft werden. Dieses wird beschwichtigend als „Pflanzenschutzmittel“ bezeichnet, handelt sich jedoch um ein Pflanzengift, das für Mensch und Tier hoch riskant ist. Allein in Österreich werden jährlich rund 400 Tonnen Glyphosat eingesetzt – Tendenz steigend. Dabei verdichten sich Hinweise, dass Glyphosat weit gefährlicher ist als bisher angenommen. Bei Menschen und Tieren können Fortpflanzung und Embryonalentwicklung gestört, sowie Krebserkrankungen begünstigt werden. Auch für die

überlebenswichtige biologische Vielfalt stellt Glyphosat ein hohes Risiko dar, denn weniger Blütenpflanzen bedeuten weniger Samen, weniger Bestäuber, weniger Insekten.

Der Gemeinderat hat daher zum Schutze der Gesundheit der Gemeindebürger sowie der Natur im Oktober 2016 einstimmig beschlossen, auf Gemeindeflächen dieses Pestizid nicht mehr auszubringen. Außerdem ist man aktuell auf



Unkraut vor der Behandlung

der Suche nach Alternativen, die weniger Gesundheits- und Umweltrisiko mit sich bringen. Schlussendlich geht es um die Verantwortung für die Gesundheit der Menschen und Umwelt in Tirol. Die Gemeindeführung appelliert daher: „Wir alle sollten in unserem Dorf akzeptieren, dass da und dort etwas wächst, wo früher mit Gift Pflanzen vernichtet wurden.“

Für den Umwelt- und Verkehrsausschuss: Obfrau Vbgm. Gabriele Kapferer-Pittracher



Unkrautbehandlung ohne Chemieinsatz

Aktueller Stand Projekt leistbares Wohnen Pafnitz

Wohnungsvergabe erfolgt

Alle 37 Mietwohnungen des ersten Bauabschnittes wurden inzwischen vom Gemeindevorstand als zuständigem Vergabegremium ausnahmslos unter Berücksichtigung der Gemeinde-Vergaberichtlinien zugewiesen. Damit wurde volle Transparenz und Gleichbehandlung aller Gemeindebürger sichergestellt. Aufgrund der Vielzahl an Bewerbungen konnte im ersten Vergabeverfahren nicht allen Interessierten eine Wohnung zugewiesen werden und wurden daher auf eine Warteliste gesetzt.

Bewerbungen weiterhin möglich

Aufgrund ständiger Anfragen im Gemeindeamt wird mitgeteilt, dass es nach wie vor möglich ist, einen Wohnungserhebungsbogen abzugeben. In der Reihenfolge werden diese – sozusagen später eingelangten – Bewerbungen nach Eingangsdatum auf der Warteliste gereiht. Es kann vorkommen, dass bis zum Baubeginn im Herbst 2018 bzw. zur Fertigstellung des Wohnbauprojektes Ende 2019 Bewerber, die eine Wohnung bereits zugewiesen bekommen haben, aufgrund bis dahin geänderter Lebens-

umstände oder sonstigen Gründen noch freiwillig ausscheiden und somit auf der Warteliste gereimte Personen nachrücken.

Formular online abrufbar

Das Formular für den Wohnungserhebungsbogen finden Sie auf unserer Homepage unter www.axams.gv.at (Menüpunkt „Bürgerservice“, Rubrik „Formulare“). Für Fragen zu diesem Thema steht Ihnen Amtsleiter Matthias Riedl gerne zur Verfügung (Tel. 05234/68110-71, E-Mail: matthias.riedl@axams.gv.at)

Überprüfung der Verkehrszeichen bringt einheitliche Rechtsregel für das Axamer Gemeindegebiet

Laut Straßenverkehrsordnung hat die Behörde mindestens alle fünf Jahre alle angebrachten Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs daraufhin zu überprüfen, ob sie noch erforderlich sind. Nicht mehr erforderliche Einrichtungen dieser Art sind zu entfernen.

Entsprechend dieser gesetzlichen Regelung hat die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck als zuständige Behörde im vergangenen Jahr alle im Gemeindegebiet von Axams aufgestellten Verkehrszeichen einschließlich der Schutzwege begutachtet. Dabei wurde festgestellt, dass inzwischen verblasste Verkehrszeichen zu erneuern sind. Außerdem müs-

sen viele „Vorrang geben“-Schilder aufgrund nicht gegebener Einsichtweiten durch „Stopp“-Schilder ersetzt werden.

Wesentliche Änderung ist aber, dass im gesamten Gemeindegebiet einheitlich auf die Rechtsregel umgestellt wird. Ausgenommen sind lediglich nachstehende, von der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck als „Vorrangstraßen“ bewertete, Straßenzüge:

- Landesstraße L12 (= Georg-Bucher-Straße und Innsbrucker Straße),
- Olympiastraße,
- Kögelestraße und
- Sylvester-Jordan-Straße.

Alle übrigen Straßenzüge sind gegen-

über den vorher genannten also abgewertet und gilt dort nun lückenlos die Rechtsregel.

Es wird in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass zahlreiche „Vorrang geben“- bzw. „Stopp“-Schilder bereits abmontiert wurden und an den betroffenen Kreuzungen die **Rechtsregel** somit **in Kraft** ist. Durch das – z.T. schon erfolgte – Aufbringen von „Haifischzähnen“ werden die Vorrangverhältnisse an den betroffenen Kreuzungen noch deutlich gemacht. **Wichtiger Hinweis!** Die „Haifischzähne“ erinnern an die Rechtsregel, gelten jedoch nicht als Verkehrszeichen!

Fotoshooting als Teambuilding



Teambuilding fördert durch gemeinsame Erlebnisse und Erfolge im Team Kommunikation, Motivation und den Teamgeist. Der positive Effekt auf das Arbeitsklima erhöht dabei die Produktivität der Mitarbeiter. So gab es im Zusammenhang mit der einmal im Jahr abgehaltenen „großen Teambesprechung“ für alle Verwaltungsbediensteten der Gemeinde Axams – einschließlich Bauhof- und Recyclinghofleiter – am 25. April des heurigen Jahres ein Teambuilding der besonderen Art. Zum ersten Mal wurde ein professionelles Fotoshooting organisiert. Das Motto lautete „trachtig“. Als Location wurde – heimatverbunden wie wir sind – die Schützenkapelle Axams ausgewählt. Das Ergebnis waren tolle Team- und Portraitfotos für die Gemeindehomepage sowie zur eigenen Verwendung. Ein Dankeschön gebührt dem Fotografen Reini (www.Photo4Passion.at), der viel Geduld mit uns aufbringen musste ;) Wiederholung erwünscht!

Foto: Photo4Passion.at

Neues vom Bau- und Recyclinghof

Auflassung der Eigenkompostieranlage bringt keine Veränderung/Nachteile für die Gemeindebürger

Die ständig steigende Anlieferfrequenz und der zunehmend überlastete Samstag-Öffnungstag haben den Gemeindevorstand veranlasst, Maßnahmen zu treffen. Als kurzfristige Entlastung wurde die Auflassung der Kompostieranlage beschlossen. Durch die dadurch freigewordene Fläche können Ersatzcontainer aufgestellt werden. An guten Besuchstagen können somit die vollen Container am selben Öffnungstag ausgetauscht werden. **Wichtiger Hinweis:** Die Abgabe von Bioabfall bzw. Grün-, Baum- und Strauchschnitt direkt am Recyclinghof ist für die Gemeindebürger nach wie vor unverändert möglich!

Neue Öffnungszeiten ab Herbst 2018

Auch über eine Änderung/Erweiterung der Öffnungszeiten wurde nachgedacht. Zuvor soll jedoch der dafür nötige Personaleinsatz hergestellt werden. Geplant ist, dass die neuen Öffnungszeiten ab Herbst 2018 eingeführt werden. Der vielfache Wunsch seitens der Bevölkerung, dass der Recyclinghof am Freitagnachmittag offen hat, dürfte dann vermutlich Realität werden.

Konzepterstellung für einen Neubau

Eine mittel- und langfristige Lösung sieht der Gemeindevorstand in einem Neubau am derzeitigen Standort in Omes. Dieses Grundstück bietet ausreichend Fläche sowohl für einen neuen Recyclinghof als auch für einen neuen

Bauhof und ist zudem im Gemeindebesitz. Daher hat der Gemeindevorstand bei seiner letzten Sitzung die Erstellung eines Nutzungs- und Flächenkonzeptes samt Kostenschätzung in Auftrag gegeben. Nach Vorliegen des Konzeptes wird der Gemeindevorstand über die weitere Vorgangsweise beraten und dann den Gemeinderat damit befassen. In diesem Zusammenhang ist auch eine überregionale Lösung mit den Gemeinden Birgitz und Grinzens – zumindest für bestimmte Wertstoffe – denkbar. Gespräche mit den Nachbargemeinden sind noch zu führen.

Befüllen von privaten Schwimmbädern

Immer mehr Gemeindebürger nutzen die Freuden am Pool im eigenen Garten. Mit der steigenden Anzahl privater Schwimmbäder sind die Befüllungen von Pools jeglicher Größe eine zunehmende Herausforderung für die Gemeinde als Trinkwasserversorger. **Die Wasserentnahme aus Hydranten führt nämlich zu einem Druckabfall im Wassernetz und gefährdet die Trinkwasserversorgung.**

Um die Trinkwasserversorgung daher sicherzustellen, sollte die Befüllung von privaten Pools und Schwimmbädern ausschließlich über die hauseigene Wasserleitung durchgeführt werden. Eine Wasserentnahme aus Hydranten ist für Privatpersonen nämlich unzulässig.

Nur in Ausnahmefällen und bei Einhaltung nachstehender Regelung ermöglicht die Gemeinde im Sinne des Bürgerservices dennoch das Befüllen von privaten Pools und Schwimmbädern mittels Hydranten:

Es ist unbedingt vorher Kontakt mit dem Wassermeister der Gemeinde Axams, Herrn Gerhard Winkler (Tel. 0676 / 83 095 2006), aufzunehmen. Ausnahmslos in seinem Beisein darf eine Wasserentnahme vom Hydranten erfolgen. Es versteht sich von selbst, dass im

Sinne der Gleichbehandlung aller Gemeindebürger das für eine Schwimmbadfüllung bezogene Wasser laut den Gebührenordnungen der Gemeinde verrechnet werden muss (aktuell 3,01 Euro brutto je m³).

Sollte diese Regelung nicht beachtet werden und gelangt die Gemeinde Kenntnis davon – meistens melden so etwas die aufmerksamen Nachbarn – wird der Tatbestand zur Anzeige gebracht und das bezogene Wasser nachverrechnet.

Wie bereits erwähnt, geht es in erster Linie darum, dass keine „unnötigen“ Schäden im Gemeindevassernetz mit schwerwiegenden Folgen verursacht werden. Zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung ist diese Vorgangsweise unbedingt einzuhalten!



Pools sollten über den hauseigenen Wasseranschluss befüllt werden.



Die Standorteignung für einen Neubau ist auch laut ATM gegeben. Foto: Matthias Riedl

Bereitstellung von Bioabfall



Immer wieder wird beobachtet, dass Gemeindebürger den Bioabfall bereits (mehrere) Tage vor dem Abfuhrtag – und häufig leider nicht in Behältern – bereitstellen. Im Sinne eines sauberen Ortsbildes und natürlich auch aus hygienischen Gründen wird daher an die gesamte Bevölkerung appelliert, den Bioabfall einerseits in einem Behälter, und andererseits erst am Abfuhrtag bereitzustellen. Behälter sind am Recyclinghof zum Preis von 4,50 Euro erhältlich. Es können aber auch eigene Behälter verwendet werden, dazu gibt es keinerlei Vorschriften. Um Einhaltung dieser Regelung wird gebeten!

Axamer Quellen: Spieglllehner, Dunkle Rise, Garagg

In einer Seehöhe von ca. 1.600 m kommt das Wasser in sechs verschiedenen Stellen ans Tageslicht. Dieses wird in der Quellstube „Innerer Spieglllehner“, „Dunkle Rise“ und „Garagg“ zusammen-

gefasst. Die drei Quellgebiete fördern zu Spitzenzeiten im Mai nach der Schneeschmelze ca. 80 Sekundenliter. Alle wichtigen Parameter wie Zulauf, Verbrauch, Temperatur, etc. werden alle 60 Sekun-

den gemessen und dem Wassermeister über ein eigenes Programm aktualisiert an sein Smartphone gesendet. Alle Quellstuben werden regelmäßig kontrolliert, gereinigt und gewartet.



Aufnahme vom Adelshof in Richtung der Quellgebiete



„Dunkle Rise“ mit Quellmarkierungen – rechts im Hintergrund eine alte Quellfassung aus den 50er Jahren (außer Betrieb)

Neuigkeiten vom Wassermeister

Ab Mai reduzieren sich die Quellwasserschüttungen kontinuierlich bis zur nächsten Schneeschmelze.

Der durchschnittliche Verbrauch der Gemeinde Axams liegt bei 20 Litern pro

Sekunde. Somit wird täglich ca. 1,7 Millionen Liter bestes und reinstes Trinkwasser für den Verbrauch zur Verfügung gestellt.

Für die Stabilisierung der Wasserhärte

wird zusätzlich auch Grundwasser aus dem Tiefbrunnen „Ruifach“ beigemischt. Zum Tiefbrunnen werden in der nächsten Ausgabe weitere Informationen des Wassermeisters folgen.



Quellstube Spieglllehner



Zur Druckreduzierung wird das Wasser über vier Unterbrecherschächte durch das Axamer Tal bis zum Hochbehälter Knappen (1.000 m Seehöhe) geleitet.



Quellstube „Garagg“ mit den Zuläufen – zur Zeit mit 24 Sekundenliter

Neue Brücke im Senderstal

Die in die Jahre gekommene Gaisbrücke im Senderstal musste aus Sicherheitsgründen neu errichtet werden.

Die Neuerrichtung erfolgte von einer heimischen Firma, wurde in Lärchenholz aus dem Axamer Wald ausgeführt und

sollte wieder, für ca. 30 Jahre, eine Überquerung des Sendersbaches ermöglichen.



Die Gaisbrücke vorher ...



... und nachher

Fotos: Ernst Saurer

Schadholzaufarbeitung

Der letzte schneereiche Winter hat in den Axamer Wäldern, auch in Verbindung mit Föhnsturm, wieder vermehrt für Schadholzanfall gesorgt. Besonders betroffen waren der Bereich Axamer Tal

und Lizum-Spiegglehner, sowie die steilen und felsigen Einhänge im Senderstal. Gleich nach der Schneeschmelze wurde mit der Aufarbeitung begonnen, um einer Borkenkäfervermehrung vorzubeu-

gen. Im Senderstal, wo teilweise extrem exponierte Lagen vorherrschend sind, gestaltet sich die Aufarbeitung des Schadholzes als besonders schwierig und damit auch kostenintensiv.



Durch die hohe Schneelast, in Verbindung mit Sturm, kam es zu flächtigen Windwürfen.



Die Schadholzaufarbeitung gehört zu den gefährlichsten Arbeiten im Wald und ist daher ein Fall für Profis.

Fotos: Ernst Saurer

Aufforstung von Mischbaumarten

Im Axamer Wald wurden im heurigen Frühjahr wieder an die 20.000 Forstpflanzen – neben Fichten, vorwiegend Mischbaumarten, wie Zirbe, Lärche, Tanne, Bergahorn, Buche und Kirsche – aufgefördert. Das vermehrte Einbringen von Mischbaumarten soll gewährleisten, dass unser Wald den sich abzeichnenden klimatischen Veränderungen bestmöglich gewachsen ist.



In Töpfen gezogene Zirbenpflanzen gewährleisten ein ausgeprägtes Wurzelwerk.



Für einen klimafitten Wald ist der Laubholzanteil sehr wichtig.

Fotos: Ernst Saurer

Waldpädagogische Führungen mit der Volksschule Axams

Die Monate Mai und Juni bieten sich geradezu an, um mit Schulkindern den Wald zu erkunden. Auch in diesem Schuljahr führt der Axamer Waldaufseher Ernst Saurer, unterstützt von der Waldpädagogin Petra Saurer, 9 Schulklassen der Volksschule Axams mit ca. 190 Kindern durch den heimischen Wald.

Interessantes und Wissenswertes wird an diesen Vormittagen auf spielerische Art und Weise vermittelt. Natürlich dürfen die Kinder auch selbst zupacken und so ihre eigenen praktischen Erfahrungen sammeln.

Die beliebte Jause vom Axamer Bauern-

markt, zubereitet von der Familie Hepberger, fand auch heuer wieder großen Anklang. Ein herzliches Vergelt's Gott ergeht an das Lehrpersonal und die Direktion der Volksschule Axams, sowie an alle großzügigen und langjährigen

Sponsoren der Jause: Gemeinde Axams, Gemeindegutsagrargemeinschaft Axams, Firma Transporte Mair Stefan, Firma A-Holz und Firma Holzmann Peter (Götzens).



Ein kleines Waldgespenst...



Die Jause vom Bauernmarkt schmeckt im Wald besonders gut.



Bei der Waldkugelbahn ist Kreativität gefragt.



Bei manchen Spielen geht richtig die Post ab.

Fotos: Ernst Saurer

Wildbachbegehungen

Auch heuer wurden wieder die 18 ausgewiesenen Wildbachstrecken im Gemeindegebiet Axams vom Waldaufseher begangen und besonders auf abflusshemmende Hindernisse, wie Wildholz,

sowie auf Schäden an Schutzbauten und Absturzsicherungen, kontrolliert. Mängel wurden an die zuständige Stelle der Wildbach- und Lawinerverbauung gemeldet, um die notwendigen Maß-

nahmen einzuleiten, damit ein schadloser Abfluss, insbesondere bei extremen Niederschlagsereignissen, gewährleistet ist.



Wildholz, wie beispielsweise Wurzelstöcke, muss aus dem Abflussbereich beseitigt werden.

Fotos: Ernst Saurer



Im Stauraum ist eine Bewuchsentfernung notwendig.

Öffentliche Bücherei Axams

Der Sommer und somit die Urlaubszeit stehen wieder vor der Tür! Endlich mal Zeit für ein gutes Buch! Wir haben wieder jede Menge Lesestoff zur Auswahl. Hier ein kleiner Vorgeschmack:



NEU! Für lange Autofahrten oder einfach nur für einen gemütlichen Nachmittag daheim: Hörbücher für Kinder



Achtung! Verkürzte Öffnungszeiten in den Sommerferien! Di 10.00 – 12.00 Uhr, Mi 16.00 – 18.00 Uhr, Fr 16.00 – 19.00 Uhr



ENERGIEBERATUNGSSTELLE INNSBRUCK

ENERGIEEXPERTEN
stehen nach individueller Terminvereinbarung für Sie zur Verfügung.

Infos & Terminvereinbarung
Energie Tirol, Innsbruck
T: 0512-589913



Neues von der Jugendbetreuung JiM



JiM-Zusammenschluss:

Die Gemeinden Axams, Götzens, Birgitz, Grinzens und Mutters haben gemeinsam eine Kooperationsvereinbarung getroffen, die die Vernetzung der Jugendarbeit im westlichen Mittelgebirge beinhaltet. Alle zuvor genannten Gemeinden und das Land Tirol (Abt. Gesellschaft, Arbeit und Jugend) ermöglichen das große Jugend-Angebot im westlichen Mittelgebirge. Gemeinsam können wir den Jugendlichen drei Jugendräume (Götzens, Grinzens und Mutters), ein Büro mit Beratungszeiten (Axams) und diverse Workshops und Projekte anbieten.

Besucht uns unter: www.jim-jugend.at

Wir dürfen euch herzlich auf unsere neue Homepage einladen. Dort findet ihr genaue Informationen zu unserer Jugendarbeit, inklusive Details zu unseren Jugendräumen.

Selbstverteidigungskurs:

Dank der Unterstützung der Gemeinden und dem Land Tirol können wir nach wie vor jeden Monat den Selbstverteidigungskurs für die Jugendlichen im Jugendraum „Chill Island“ in Götzens anbieten. Ado Dulas beherrscht die Techniken von Krav-Maga und hat passend für die Jugendlichen ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Es stärkt das Selbstbewusstsein und hilft sich im Notfall verteidigen zu können. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Ado Dulas, der sich so tatkräftig für die Jugendlichen einsetzt.

Live-Musik im Chill Island:

Ein regelmäßiger Besucher unserer Jugendräume und ein starkes Teammitglied im Jugendraumverein Grinzens hat uns am 15.2.2018 mit seiner Live-Gitarren-Musik begeistert. Ein herzliches Dankeschön an Anton Leis!



Sexualaufklärung:

Besonders im Jugendalter ist Aufklärung sehr wichtig, und deswegen machen wir nach wie vor einmal im Monat einen Workshop zum Thema Sexualaufklärung. Da sind die Jugendlichen immer voller Aufmerksamkeit dabei und können was fürs Leben mitnehmen.

Osterferien:

Während den Ferien hatten die Besucher die Möglichkeit, einmal Abstand zum schulischen Alltag zu finden und genau das wollten wir unterstützen und hatten in den Osterferien geöffnet. Das ist bei den Jugendlichen natürlich sehr gut angekommen und wir konnten auch viele Besucher zählen.

Kreativ-Abend:

Wie immer darf die entspannende kreative Zeit nicht außer Acht gelassen werden, und deswegen haben wir dieses Mal drei Tische für den Jugendraum gebaut. Im Laufe der Zeit konnten wir Jugendbetreuer sehr viele Limo-Deckel sammeln und diese haben wir dann dazu verwendet, die Tischplatte zu designen. Das Ergebnis konnte sich echt sehen lassen und die Jugendlichen hatten Spaß dabei.



Theateraufführung:

Am 26.4.2018 wurde das Jugendstück „Zigeuner Boxer“ im Jugendraum „Chill Island“ gespielt. Auf Basis der Lebensgeschichte des Boxers Johann Trollmann verfasste die Autorin Rike Reiniger dieses packende Ein-Personen-Stück. Der Schauspieler Stefan Riedl spielt in dieser mobilen Produktion des Tiroler Landestheaters, die auf Einladung von JiM und dem Kultur.Werk.Axams im Jugendraum Götzens stattfand. Das Stück wurde von

den Jugendlichen sehr gut angenommen und auch Tage später füllte es noch Gespräche im Jugendraum. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses tolle Stück ermöglicht haben, insbesondere Stefan Riedl, der unseren jugendlichen Besuchern ein Vorurteil abbauendes Gedankengut mit auf den Weg gegeben hat.

Pizza-Time:

Es haben sich wieder zwei Jugendliche bereit erklärt, für alle Pizzas zuzubereiten. Vom Teig kneten bis zum Schneiden der gebackenen Pizzen haben uns diese beiden Jungs den Abend verfeinert. Danke dafür!

Abschiedsabend:

Eine unserer Jugendbetreuerinnen, nämlich Stefanie Muster, hat uns leider verlassen und deswegen haben wir noch einen gemeinsamen Abend gestaltet und sind zusammen im Sportcafé Götzens Kegeln gegangen. Es war ein sehr lustiger Abend und wir wünschen Stefanie nur das Allerbeste für ihren künftigen Weg.

Ausblick:

In den kommenden Monaten steht wieder einiges auf dem Programm. Anfang Juni können wir den Jugendlichen ein Feuerwehrtraining anbieten. Mitte bis Ende Juni findet wie jedes Jahr ein großer Erste-Hilfe-Kurs im Jugendraum Grinzens statt. Anfang Juli veranstalten wir wieder das gemeindeübergreifende JiM-Mittelgebirge-Sommerfest beim Dorfpavillon in Axams. Von verschiedenen Bands, über Akrobaten bis hin zur Tombola wird wieder alles vertreten sein. Die sonstigen allmonatlichen Events, wie das gemeinsame Kochen, Selbstverteidigungskurs, die Kreativ-Abende usw. werden wir auch künftig beibehalten. Wir freuen uns auf die kommende sommerliche Zeit und möchten uns bei allen bedanken, die die Jugendarbeit im westlichen Mittelgebirge ermöglichen.

@ Neue Homepage:
www.jim-jugend.at

Aktivitäten in der Volksschule Axams

Energie Tirol – Workshop

Die Energie Workshops an den Tiroler Schulen sind ein wichtiger Schwerpunkt des TIWAG-Energieeffizienzpakets 2018. Auch in einigen Klassen unserer Volksschule wurden Energie Workshops zu den Themen Wasser, Wasserkraft, Sonnenenergie oder zum sparsamen Umgang mit Strom durchgeführt. Die Kinder durften beispielsweise selbst ein Wasserkraftwerk bauen und lernten dadurch wie Strom durch Wasser erzeugt wird. Im Rahmen des tausendsten Workshops besuchte der TIWAG-Vorstandsdirektor Thomas Gasser, LH-Stv. Josef Geisler und Bürgermeister Christian Abenthung die Klasse 2a. Die Kinder präsentierten stolz ihre selbst erbauten Wasserkraftwerke und erklärten wie diese funktionieren.



Natopia

Auch dieses Schuljahr kamen einige unserer Klassen wieder in den Genuss verschiedener NATOPIA-Projekte. Das Projekt „Biber in der näheren Umgebung“ faszinierte die Schüler zwei Stunden lang im Schulgebäude. Dieses Projekt wird kommenden Winter mit dem Besuch einiger Biberburgen am Inn fortgeführt. Auch das Projekt „Frühlingserwachen“ hatte viel Interessantes zu bieten. Zu Beginn sollten die Kinder Frühblüher nach Bildkarten auf der Wiese und am Waldrand entdecken. Anschließend wurden in Kleingruppen Vogelnester gebaut, Kunst Eier ausgebrütet und imaginäre Jungvögel betreut. Im Spiel wurde den Schülern die Schwierigkeit der Aufzucht bewusst gemacht. Am Ende imitierte ein NATOPIA-Betreuer verschiedene Vogelstimmen, lockte damit männliche Rivalen an, und alle Kinder lauschten und beobachteten gespannt das Geschehen. Die Vorfreude auf das Projekt

„Insekten im Sommer“ ist verständlicherweise groß.

Gesunde Ernährung beginnt beim Einkauf

Mit dem gemeinsamen „Einkaufserlebnis“ vom LFI-Projekt „Schmatzi-Seminarbäuerinnen“ und SPAR lernten Kinder der 1a, 2a und 4a, sich in der Angebotsfülle eines Supermarktes zurechtzufinden. Seit 15 Jahren bietet das Projekt „Schmatzi“ des Ländlichen Fortbildungsinstitutes der LK Tirol ansprechende, didaktisch aufbereitete Unterrichtsmaterialien für Kindergärten und Volksschulen. Ziel ist es, die Ernährungserziehung zu fördern, sowie die Sinne der Kinder für neue Geschmackswelten und Lebensmittel zu sensibilisieren. Beim Besuch des SPAR-Geschäftes in Götzens lernten die Kinder sich im Sortiment eines Supermarktes zu orientieren. Als zweiter Programmpunkt wurden speziell regionale Lebensmittel aus Tirol eingekauft, aus denen die Kinder anschließend eine gesunde Jause zubereiteten. Zum Abschluss konnten die Kinder noch ihre eigene Kochschürze gestalten. Mit Hilfe von „Schmatzi“ soll den Kindern spielend der Zusammenhang von gesunder Ernährung und hochwertigen Produkten aus der Landwirtschaft vermittelt werden.



Eifrige Gärtner im Schulgarten

Der im vorigen Schuljahr angelegte Schulgarten wurde heuer durch die Arbeit vieler fleißiger Hände wieder in Schuss gebracht. Die Schüler der 4b-Klasse lockerten und gruben die alte Erde um und entfernten abgestorbene oder unbrauchbare Pflanzenteile. Die zweite Gruppe legte sodann die Beete an und brachte die Samen aus oder setzte mit großem Eifer die jungen Pflanzen ein. Zuckermais, Karotten, Radieschen, Kohlrabi und verschiedenste Gewürze

sollen nun geeght und gepflegt werden, sodass sie später von den Kindern im Rahmen der Gesunden Jause verköstigt werden können. Dass es bei dem Fleiß und der Begeisterung von so vielen Kindern zu einem Gedränge in den Beeten kommt, war klar. Durch eine Erweiterung des Schulgartens im Herbst soll eine bessere Bearbeitung und Zugänglichkeit für die Kinder möglich gemacht werden. Die Schule bedankt sich im Voraus für die Bereitstellung der Gartenfläche bei der Leitung des Seniorenheims, Mag. Andrea Lener, und bei Markus Nagl vom Obst- und Gartenbauverein für die Mithilfe bei der Herstellung des Beetes.



Leinwände gestalten in Spritztechnik

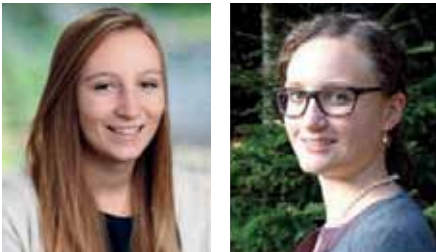
Der Künstler Andreas Arnold ließ die Kinder und Vorschulkinder der 1b-Klasse mit Acrylfarben auf Leinwand experimentieren. Die Farben vermischten sich, den Abschluss bildete das Spektakel, bei dem sich ein Farbkleck über die Bilder ergoss. Heraus kamen tolle Kunstwerke, die die kleinen Künstler mit nach Hause nehmen durften. Alle waren mit Feuer eifer dabei und hatten großen Spaß.



Neues vom Schülerhort

Personelle Veränderungen

Da ich neue berufliche Wege gehen möchte, habe ich mich dazu entschlossen, mit Ende des Schuljahres 2017/2018 meine Stelle als Hortleitung zu kündigen. Ich möchte mich auf diesem Weg bei all meinen Wegbegleitern in Axams herzlich bedanken – ein herzliches Dankeschön an alle Arbeitskollegen, den Gemeindemitarbeitern und an alle schulischen Partner des Schülerhortes. Ich bin sehr glücklich darüber, dass mich mein beruflicher Weg nach Axams gebracht hat und nehme aus dieser Zeit



Neue Fachkraft: Lisa-Maria Bucher
Mit 1. Juli 2018 neue Leiterin: Lisa Saurer

sehr viele schöne Erinnerungen und Erfahrungen mit. Mit Lisa Saurer, BEd, steht meine Nachfolgerin als Hortleiterin bereits fest. Als neue pädagogische Fachkraft hat die Gemeinde Lisa-Maria Bucher aus Grinzens angestellt. Sie wird schon in der Sommerbetreuung zum Einsatz kommen. *Eure Katja*

Aktuelles aus dem Schülerhort

Da wir uns mit großen Schritten dem nächsten Schuljahr nähern, ist es ab sofort möglich, die Kinder für das Betreuungsjahr 2018/2019 im Schülerhort oder bei der Mittagstischbetreuung anzumelden. Alle Infos hierzu findet ihr auf unserer Homepage oder direkt beim Schülerhort.

Neu ab Herbst: Momentan findet eine Voranmeldung bzw. Bedarfserhebung zu einer Mittagstischbetreuung für NMS Schüler statt. Alle Informationen dazu findet ihr auch auf unserer Homepage oder direkt im Schülerhort. *Eure Hortis*

Kontakt Daten Schülerhort Axams:

- Telefonnummer: 0676/830957500
- 6094 Axams, Sylvester-Jordan-Str. 31
- E-Mail: ho-axams@tsn.at
- Web: <http://schueler.axams.gv.at>

@ Homepage:
<http://schueler.axams.gv.at>



Kinder auf „Grashüpfer-Jagd“

Aus dem Kindergarten Sylvester-Jordan-Straße

Besuch beim Imker am 24. Mai 2018

Seit Millionen von Jahren leben Bienen und Pflanzen in einer engen Partnerschaft, wobei sie sich gegenseitig nützlich sind. Die Blüten locken mit ihren Farben und Düften die Bienen an und schenken ihnen Nektar und Pollen. Dafür leisten die Bienen die Bestäubungsarbeit. Auf diese Weise können Samen und Früchte entstehen und reifen, damit der Fortbestand der Blumen, Sträucher und Obstbäume gesichert ist. Die Volkswirtschaftliche Bedeutung der Biene ist zehnmal so groß wie ihr Nutzen als Honigbiene. Ein Forscher behauptet: „Ohne Bienen würden wir nach Ablauf eines Jahrhunderts die meisten der jetzt angebauten Gemüsearten und die köstlichen

Garten- und Feldfrüchte nur noch dem Namen nach kennen“. Aus diesen Gründen wird die „kleine“ Honigbiene nach Rind und Schwein als das dritt wichtigste Nutztier angesehen.

Über die Bedeutung der Bienen für unsere Umwelt, aber auch über das Leben, die Entwicklung, die Haltung und Betreuung konnten sich die Kinder des Kindergartens Sylvester-Jordan-Straße durch einen Besuch beim Imker und seinen Bienenvölkern ein Bild machen. Auch das Verhalten bei den Bienen, dass man vor Bienen keine Angst haben muss und wie bei einem Bienenstich zu handeln ist, wurden den Kindern erklärt. Es war aber nicht nur graue Theorie. Die Kinder überzeugten sich über das Gewu-

sel der Bienen in einem Bienenstock und dem Duft, der aus dem Bienenvolk aufsteigt. Auch die Biene auf der Hand krabbeln lassen, war ein Erlebnis. Nicht jedes Kind war gleich dazu bereit. Den Abschluss bildeten eine Verkostung von Honig und ein schmackhaftes Honigbrot.



Abschied nehmen vom Kindergarten Lizumstraße

Der Pfarr-/Gemeindekindergarten Axams in der Lizumstraße wird nach 58 Jahren geschlossen.

1957 erfolgte der Spatenstich zum Bau eines Pfarrkindergartens in der Lizumstraße. Das schöne Grundstück hatte die Gemeinde an die Pfarre verschenkt. Der damals rührige Seelsorger Vinzenz Zeggergriff die Initiative zur Errichtung des Pfarrkindergartens. Unter Dekan Hans Volkmer und dem Obmann des Pfarrkirchenrates Hans Sarg erfolgte im Jahre 1983 eine Erweiterung durch den Ausbau des Dachgeschoßes und die Adaptierung des Kellers als Bewegungsraum. 1995 übernahm schließlich die Gemeinde Axams selbst die Führung unserer

2-gruppigen pädagogischen Einrichtung.

Am Freitag, den 6. Juli 2018, findet jedoch leider zum letzten Mal der Kindergartenbetrieb hier statt. Es wurde gesungen, gespielt, getanzt gefeiert, geturnt und Unzähliges mehr. Freud und Leid wurden geteilt. Es wurde viel gelacht, auch gestritten. Manchmal flossen auch Tränen, Tränen der Freude, Tränen der Wehwehchen, dafür gab es gleich tröstende Worte und Umarmungen. Mit Stolz repräsentierten wir auch unseren viel bewunderten Garten, wo unter anderem zahlreiche Feste, mit und ohne Eltern, gefeiert wurden – allen voran mit Gottes Segen unser Erntedankfest, das sich mittlerweile zu einem Treffpunkt für Familien, Freunde und Bekannte entwickelt hat. Für die Kinder gab es neben der allseits beliebten Sandkiste im Sommer zusätzlich Planschbecken, im Winter sogar einen Rodelhügel.

Mit Wehmut und Respekt verabschieden wir uns von der Lizumstraße. Wir sind dankbar für die schönen, erlebnisreichen Jahre, die wir im Pfarr-/Gemeindekindergarten verbringen durften. In diesem Sinne hoffen wir auf ein gutes Miteinander im neuen Arbeitsbereich im Kindergarten Elisabethinum Axams.

Zum Abschluss: Liebes Kindergartengebäude!

Du hast uns seit 1959 aufs Beste behütet. Du hast uns lachen, weinen, wachsen, lernen, spielen und viele Dinge mehr gesehen. Du hast uns ein friedliches Miteinander ermöglicht. In deiner Obhut konnten sehr viele Freundschaften geschlossen werden. Wenn man bedenkt, dass deine ältesten Kindergartenkinder nun so um die 60 Jahre alt sind, dann kann man sich vorstellen, wie viele Kinder, Kindeskindern usw. wunderschöne Erinnerungen mit dir teilen können. Deinen Garten, in dem wir täglich toben, spielen, experimentieren und Feste feiern konnten, werden wir ganz besonders vermissen. Wir werden dich ewig in guter Erinnerung behalten und können Geschichten über dich leider nur mit „es war einmal...“ beginnen lassen.

Wir danken dir für wunderschöne Jahrzehnte, die wir in „unserem Haus“ verbringen durften. Im Namen aller Axamer Kinder, die bei dir ein- und ausgegangen sind, ehemalige Angestellte und ganz besonders dein bestehendes Personal vom Kindergarten Lizumstraße.

Das Team des Kindergartens Lizumstraße:
Ingrid, Barbara, Sabine, Evelyn und Gitti



Abschied nehmen fällt schwer – der Kindergartenbetrieb in der Lizumstraße wird im Sommer geschlossen.

Der Gemeinderat kommt wiederum gerne dem Wunsch der Axamer Bevölkerung nach und hat eine **20% Ermäßigung** für die **Sommersaisonkarten** (Schwimmbad) wie folgt beschlossen:

- * Kinder und Jugendliche (bis 18 Jahre)
- * Menschen mit Behinderung mit gültigem Behindertenausweis
- * Senioren (ab 62 Jahre in Anlehnung an die ÖBB Vorteilscard)

(*) Die Ermäßigung wird nur an - mit Hauptwohnsitz in Axams gemeldete Personen gewährt.

Wie bekommt man die Ermäßigung?
Die Gemeinde (Meldeamt) stellt dafür Gutscheine mit der Bestätigung des Hauptwohnsitzes aus. Diese Gutscheine können in Verbindung mit einem Lichtbildausweis bei der Kassa im Freizeitzentrum eingelöst werden.

axams freizeitzentrum
Freibad - Hallenbad - Sauna - Solarium

Sommersaison 2018

-20% (*)

durch den Unterstützungsbeitrag der Gemeinde Axams

		1.Juni	1.Juli
gültig ab bis 2. September 2018			
Sen./Beh.:	EUR	130.-	115.-
Jugendliche	EUR	100.-	85.-
Kinder	EUR	65.-	55.-

Massageraum zu vermieten

Im Freizeitzentrum Axams besteht ab 1. Juni 2018 wiederum die Möglichkeit, einen Massageraum (ca. 30 m²) zu mieten. Falls Interesse besteht, dieses sicherlich ausbaufähige Geschäft auf selbstständiger Basis zu betreiben, bitte um Terminvereinbarung mit Martin Riedmann - Freizeitzentrum Axams 05234-68322.

Sommeraktion Erlebnissauna
1. Juni - 2. September
4 Std. Karte
gilt als Tageskarte!

Naturfreunde Axams

55 Jahre Naturfreunde Axams

Anlässlich unseres 55-jährigen Bestehens laden wir am **15. September 2018** alle Vereinsmitglieder zu einem gemeinsamen Ausflug nach Lienz, Osttirol, Vinzenz-Biedner-Hütte (Zettlersfeld Osthang) ein. Für Nichtmitglieder wird ein Unkostenbeitrag von 20,- Euro pro Person eingehoben. Die Busfahrt wird von den Naturfreunden Axams übernommen. Es kann auch mit der Gondelbahn die Hütte erreicht werden, ansonsten mit dem Bus mit einem kleinen Anstieg von ca. 20 Minuten zu Fuß. Details werden noch rechtzeitig auf unserer Homepage bekanntgegeben (Anmeldungen unter der E-Mail: hubert.riedl@gmx.at)



Ausflug zur Vinzenz-Biedner-Hütte

Kletterausflug Arco

Um die 40 Naturfreunde aus Axams, darunter zahlreiche Kinder der lokalen Trainingsgruppen, fanden sich heuer wieder für den fast schon traditionellen, mehrtägigen Ausflug nach Arco zusammen. Am extragroßen Gemeinschafts-Zelt-

platz wurden viele Klettertouren & Abenteuer geplant, Spiele gespielt und kulinarische Highlights genossen. An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei der Familie Ruetz für die kostenlose Versorgung mit köstlichen Burger-Buns bedanken. Ein weiteres großes Dankeschön gilt all jenen Teilnehmern, deren persönliches Engagement unsere Arco-Wochenenden alljährlich zu einem besonderen Ereignis werden lassen, sowie natürlich dem Verein der Naturfreunde Axams, der auch heuer wieder die Nächtigungskosten aller Mitglieder übernehmen konnte.

Die Naturfreunde Axams gratulieren ihrem Trainer Elias Weiler

Bei der österreichischen Meisterschaft im Bouldern in Ried im Innkreis war es bei den Herren bis zum letzten Boulder ein Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen den beiden Tirolern Jakob Schubert und Elias Weiler sowie dem Niederösterreicher Georg Parma. Letzterer sicherte sich in



Erfolgreicher Trainer – Elias Weiler

der Entscheidung Gold und sprach von einem „perfekten Bewerb“. Elias Weiler belegte den ausgezeichneten dritten Platz. Die Naturfreunde Axams freuen sich riesig und wünschen ihrem Trainer weiterhin viel Erfolg.

Eltern-Kind-Klettern:

Jeden Freitag findet in der Boulderhalle Axams von 17.00 bis 19.00 Uhr das Eltern-Kind-Klettern statt. Geleitet wird das Klettern durch den Obmann Hubert Riedl. Wie auf den Fotos ersichtlich, haben die Kinder reichlich Spaß an Sport und Bewegung in der Boulder- und Kletteranlage der Naturfreunde Axams. Für den Obmann ist es immer wieder schön zu sehen, dass in Kindern so große Talente stecken. Er will die Freude am Sport weiterhin fördern und Kinder motivieren, sich sportlich zu betätigen.



Spaß an Sport und Bewegung bei den Kids



Teilnehmer Kletterausflug Arco (Gardasee Nord)

Feuerwehr Axams

Neuwahlen:

Am 17.03.2018 fand die 134. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Axams statt. Nach der Präsentation des Jahresberichtes durch den Kommandanten und den Sachbearbeitern stand die Neuwahl des Kommandos auf der Tagesordnung. Der vom Ausschuss eingebrachte Vorschlag wurde mit großer Mehrheit gewählt.



Gespannt wurde auf die Stimmenauszählung gewartet.



Vorstand laut Jahreshauptversammlung: v.li. BFKSTV BR Lorenz NEUNER, BGM Christian ABENTHUNG, HV Alexander Happ (Kassier), HBI Bernhard HOLZKNECHT (Kommandant), HBI Werner KLOTZ (Kommandant-Stv.), HV Manuel Würtenberger (Schriftführer), AK ABI Ing. Walter STOCKNER

Ausbildung neuer Mitglieder

Nachdem im letzten Jahr eine neue Gruppe der Feuerwehr beigetreten ist, konnten die Kameraden die Ortsausbil-



dung und teilweise die Bezirksgrundausbildung absolvieren. Dabei erlernten die Mitglieder die wichtigsten Grundlagen des Feuerwehrdienstes.



Grundlehrgang an der Landesfeuerwehrschule in Telfs

Übungstag des Abschnitts in Grinzens

Alle Jahre wieder wird ein gemeinsamer Übungstag des Abschnittes Axams abgehalten. Die dafür notwendigen Vorbereitungen werden abwechselnd von den sieben Feuerwehren des Abschnittes übernommen. Heuer bereiteten die Kameraden aus Grinzens insgesamt vier Übungsstationen für die Teilnehmer vor. Vom Gebäudebrand über Personenrettung aus Lift, Waldbrandbekämpfung und der Bewältigung eines Verkehrsunfalles stand ein abwechslungsreicher Tag auf dem Programm.



Vier Übungsstationen standen am Programm

Florianifeier 2018

Bei strahlendem Sonnenschein traten die Kameraden am Sonntag, den 6.5.2018, zur Florianifeier an. Nach dem gemeinsamen Kirchgang wurden am Vorplatz der Kirche die Beförderungen und Ehrungen der Mitglieder durchgeführt.

Im Anschluss marschierten die Mitglieder zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung in das Gerätehaus. Dabei stand die Neuwahl des Kommandantstellvertreters auf dem Programm. Der eingebrachte Vorschlag wurde seitens der Kameraden mehrheitlich angenommen.



Neuer Vorstand seit dem Florianisonntag: v.li. Schriftführer HV Manuel Würtenberger, KDTSTV LM Stefan KIRCHEBNER, KDT HBI Bernhard HOLZKNECHT, Kassier HV Alexander HAPP

Beförderung zum Oberfeuerwehrmann: FM Stefan FREISINGER (Nachreichung), FM Manuel HALLER, FM Andreas KLEISNER;

Beförderung zum Löschmeister: OFM Bernd FAUSTER, OFM Andreas MAIR;

Beförderung zum Oberlöschmeister: LM Michael FAST;

25-jährige Tätigkeit: HFM Georg BRECHER, HFM Thomas KIRCHEBNER, HFM Hannes ZIMMERMANN;

40-jährige Tätigkeit: OLM Herbert KLOTZ, HBI Werner KLOTZ, OLM Robert LEIS, HFM Adolf SCHIENER, HFM Georg SCHIENER;

50-jährige Tätigkeit: HFM Josef BUCHER, HFM Josef HAPP, LM Josef HELL;

60-jährige Tätigkeit: HFM Anton HAIDER, BI Albert HOLZKNECHT, LM Johann KLOTZ, BM Siegfried RUETZ, LM Franz UNTERKOFLENER



Verschiedene Beförderungen

Fotos: Feuerwehr Axams



Ehrung für 25 Jahre Tätigkeit



Ehrung für 50 Jahre Tätigkeit



Ehrung für 40 Jahre Tätigkeit



Ehrung für 60 Jahre Tätigkeit

Gesamtübung Mai

Bei der ersten Gesamtübung des heurigen Jahres übten die Einsatzkräfte, wie ein Brand im Bereich des Recyclinghofes am schnellsten zu bekämpfen wäre.

Abschnittsatemschutzübung

Mit dem Stichwort „Gebäudebrand Adelshof“ rückten die Kräfte des Abschnittes Axams zur Abschnittsatemschutzübung in Richtung Lizum aus. Die insgesamt 70 Teilnehmer retteten 6 vermeintlich vermisste Personen aus dem Wirtschaftsgebäude und führten einen ausgiebigen Löschangriff durch.



Nachruf Daniel Vent

Am Donnerstag, den 22.03.2018, ist unser Kamerad und Freund Daniel Vent verstorben. Unerwartet, unfassbar und unsagbar traurig.

Es ist uns ein Anliegen, mit ein paar Gedanken das Wirken von Daniel noch einmal hervorheben.

Daniel war sehr stark in Axams und in den Axamer Vereinen und Institutionen verwurzelt. Ob in der Kirche als Ministrant, Betreuer der Ministranten bei den Jugendlagern, Sternsinger und als Pfarrgemeinderatsmitglied, bei den bäuerlichen Betrieben als Milchmesser, beim Theaterverein und beim Faschachtsverein.

Bei der Feuerwehr Axams und bei der Betriebsfeuerwehr Swarovski Optik übte er die Funktionen Gerätewart, Gruppenkommandant, Zugkommandant,

Schriftführer und Ausbilder aus. Besonders bei der Ausbildung der jugendlichen Feuerwehrkameraden hat Daniel sein Gespür, sein ganzes Fachwissen und sein Allroundtalent zeigen können.

Man konnte Daniel zu jeder Tages- und Nachtzeit um Hilfe bitten! Er hat nie nach dem Grund der Hilfeleistung gefragt und hat auch nie nein gesagt.

Viele suchen nach einem Grund, nach einem „Warum“ zum Ableben von Daniel. Eine Antwort darauf wird es nicht geben. Daniel hat nicht zuletzt durch seine stattliche Erscheinung und seinen Humor nie eine Schwäche erkennen lassen. Bedingt durch die Vielfalt seiner Tätigkeiten bei den verschiedensten Vereinen und Institutionen mag der Gedanke aufkommen, dass für Daniel die Zei-

ten der eigenen Regeneration und des Auftankens mitunter zu kurz gekommen sind. Vielleicht hat Daniel manchmal auch seine eigenen Grenzen zu wenig beachtet – dies mag uns alle ein wenig zum Nachdenken anregen... Die Teilnahme der Vereine und der Abordnungen der Feuerwehren auch außerhalb des Abschnittes Axams, der Bevölkerung und seinen vielen Freunden und Weggefährten an der Beisetzung von Daniel hat gezeigt, welch wertvollen Menschen wir mit Daniel verloren haben.

Ein letztes „Gut Heil“ und ein großes Vergelt's Gott dafür, dass wir einen Teil seines Lebens mit ihm gemeinsam gehen durften. **Ruhe in Frieden!**



Bergrettung Axams

Aktivitäten:

Auch in diesem Winter und Frühjahr gab es für die Bergrettung einiges zu tun. Insgesamt fielen in diesem Winter wieder 9 Ambulanzdienste bei Skirennen oder sonstigen Veranstaltungen in der Axamer Lizum an. Die Bergrettung übernahm auch wieder die Absperrarbeiten beim traditionellen Axamer Wampelerreiten. Es gab auch schon den ersten sommerlichen Dienst und so übernahm die Bergrettung Axams den Ambulanzdienst beim Innsbruck Alpine Trail Running Festival. Die Königsdisziplin, der 85 km Trail Run, führte dabei durch unser Einsatzgebiet, durch Birgitz über den Panoramasteig weiter bis nach Mutters.



Einsatzfahrzeug beim Trail

Präventionstag mit der NMS Axams:

Traditionell veranstaltete die Bergrettung Axams im Rahmen des Standskikurses der Neuen Mittelschule Axams auch heuer wieder in der Axamer Lizum einen Informationstag für die Schüler. Willi Eder, ehemaliger Alpinpolizist und Mitglied der örtlichen Lawinenkommission, klärte die jungen Leute über die alpinen Gefahren abseits der Piste auf. Anschließend erklärte er den sehr interessierten Schülern anhand eines Schneeprofiles den Schneedeckenaufbau und die Vorgänge in der Schneedecke während eines Winters. Bergführer und Be-



Schüler der NMS Axams beim Sondieren

zirksausbildungsleiter Arno Pietersteiner erklärte den Kindern den richtigen Umgang mit einem LVS (Lawinenverschüttetengerät). Die Kinder legten dabei großen Eifer an den Tag. Als 3. Station übten die Kinder unter Anleitung von Ortsstellenleiter Josef Gspan einen organisierten Lawineneinsatz. Es galt dabei eine Sondierkette richtig zu bilden und unter der Anleitung eines Sondierkettenführers eine „Lawine“ mit Sonden abzusuchen. Auch das richtige und schnelle Ausgraben durch einen „Schaufler“ wurde geübt. Die Schüler zeigten auch hier großes Interesse und vollen Einsatz. Trotz des nicht gerade einladenden Wetters war es wieder ein interessanter Tag für uns Bergretter und sicherlich auch für die Kinder der NMS Axams.

Ausbildungstouren:

17.02.2018 Skitour im Einsatzgebiet:

Trotz einiger krankheitsbedingter Ausfälle fanden sich 19 Bergretter und 2 Damen am vereinbarten Treffpunkt in der Axamer Lizum ein. Werner Winkler hat zu seiner 50er-Feier auf die Kemateralm geladen, und somit war klar, das Ziel der ersten Gemeinschaftstour 2018 sollte im Bereich Senderstal sein. Aufgrund der vorherrschenden Lawinensituation mussten wir die ursprüngliche Tour zum Schwarzhorn leider umplanen. Nachdem wir die Aufstiegshilfe zum Hoagl nutzten und der ersten Abfahrt hinunter zur Kemateralm, stiegen wir Richtung Angerbergkopf auf. Gemütlich ging es durchs tief verschneite Senderstal, über herrlich kuppigtes unverspurtes Skigelände zu einem Nebengipfel des Angerbergkopfes. Die Schneequalität war trotz

Regen am Vortag bis ca. 1.900 m perfekt und das Wetter war ideal. Nach toller Abfahrt stiegen wir noch einmal auf und nahmen den Nachbargipfel, den Schafleger ins Visier. Auch hier war wieder genug Platz für 21 „Lines“ und es ging glücklich und zufrieden zur Kemateralm, wo wir auf weitere Bergrettungskameraden mit Familien trafen und bei perfekter Verköstigung und toller Livemusik unseren Werner hochleben ließen!

18.03.2018 Skitour Kühtai Sellrainer Berge:

An diesem Termin hatten wir auf Grund der Wetterverhältnisse sehr eingeschränkte Tourenmöglichkeiten und trotzdem versuchten wir eine Skitourenüberschreitung in den Sellrainer Bergen. Start war im Kühtai und vorbei am Speichersee Finstertal ging es zur Steintalspitzenscharte zwischen Pockkogel und Steintalspitzen. Es folgte die Abfahrt ins Kraspestal und weiter ging der Aufstieg Richtung Zwieselbacher Roskogel, aber auf Grund der schlechten Sichtverhältnisse mussten wir im Bereich der zweiten Zwing abbrechen und abfahren.



Gemeinschaftstour Senderstal



Mannschaftsfoto mit den Kalkkögeln im Hintergrund

Fotos: Bergrettung Axams

Nichtsdestotrotz war es eine nette Tour mit gemütlichem Einkehrschwung im Anschluss.

14.04.2018 Skitour Wildspitz: Für dieses Wochenende wäre eine 2-tägige Tour im Ortlergebiet geplant gewesen, doch auf Grund der angekündigten Wettersituation haben wir uns entschlossen, die 2-tägige Ausbildungstour zu streichen und führten am Samstag, den 14.04., eine Hochtour auf die Wildspitze im Pitztal durch. 10 Teilnehmer machten sich zeitig in der Früh von Axams Richtung Pitztaler Gletscher auf. Mit der ersten Bahn ging es auf den Gletscher nach einer kurzen Abfahrt ging es dann bei schönem und warmen Wetter über den Gletscher Richtung Skidepot und ab diesem mit Steigeisen auf den Gipfel. Auf Grund des zeitigen Aufbruchs waren wir am Gipfel noch alleine und konnten diesen Moment in vollen Zügen genießen. Eine Abfahrtsvariante führte uns dann in teilweise unverspurtem Gelände weiter über den Taschachferner bis zum Auto.



Gipfelfoto Wildspitze

@ Vereinshomepage:
www.bergrettung-axams.at

Weitere Einsätze

17.02. Hundeführer: Sucheinsatz im Bereich Elferlifte in Neustift Stubaital

19.02. Hundeführer: Lawinenunfall am Hochreichkopf im Einsatzgebiet der Bergrettung Ötz

10.03. Versorgung einer Patientin im Zuge eines Ambulanzdienstes in der Axamer Lizum

13.03. Verunfallter Variantenfahrer im Bereich Hoagl Richtung Kemater Alm. Nach Rücksprache Bergung durch Notarztthubschrauber

04.04. Hundeführer: Lawinenunfall Schafgrube im Bereich der Franz Senn Hütte, keine Verschütteten

19.04. Unterstützung Feuerwehr Axams. Sucheinsatz Ortsgebiet Axams, vermisste Person wurde gefunden

Krippenverein Axams

Neuwahlen:

Am 19.3.2018 wurde traditionell am Josefitag die Jahreshauptversammlung des Krippenvereins abgehalten, mit der eine neue Amtsperiode begann. Es wurde daher eine Neuwahl durchgeführt, bei der es auch aus gesundheitlichen Gründen einige Veränderungen gab. Die Neuwahl leitete Bürgermeister Christian Abenthung. Der Wahlvorschlag wurde einstimmig und ohne Stimmenthaltung angenommen. Der wieder gewählte Obmann Christian Markt bedankte sich bei den ausgeschiedenen Vorstandsmidgliedern Josef Happ, Peter Peböck und Josef Reiter für die jahrelange gute Zusammenarbeit im Vorstand des Krippenvereins. Der Bürgermeister nutzte dabei die Gelegenheit, einen kurzen Überblick über die Situation der Gemeinde zu geben. Jedenfalls ist es sein großes Anliegen, die Tradition und die Kultur der Gemeinde zu erhalten. Auch Vizebürgermeister Martin Kapferer lobte

die Arbeit des Krippenvereins und das kirchliche Brauchtum. Der Krippenverein bedankt sich hiermit nochmals für die Wertschätzung seitens der Gemeinde und freut sich über den guten Ruf, den Axams weit über Tirol hinaus als Krippendorf genießt.



Der neue Vorstand – v.li.: Obmann-Stv. Markus Danler, Kassierin Rosi Hufnagl, Beirat Erich Gumpold, Kassierin-Stv. Daniela Haider, Obmann Christian Markt, Beirat Andreas Kerschbaumer, Schriftführer-Stv. Mag. Robert Schaffenrath und Schriftführer Mag. Klemens Betz

Foto: Alois Hepperger

Active Tigers Axams

Die Active Tigers trainieren nun auch „professional“!

Besonders stolz präsentieren die Active Tigers Axams ihre neue Tösö X Professional Trainerin Jasmin Waibl. Bereits vor einem Jahr wagte die Götznerin den Schritt zur Basic Trainer Ausbildung und schon ein Jahr später fasste sie den Entschluss, sich der anspruchsvollen Ausbildung der nächsten Trainerstufe zu unterziehen. Auch diese Ausbildung ist verteilt auf ca. 3 bis 4 Monate. Es geht darum, die bereits erlernten Techniken des Basic Trainers zu vertiefen, sowie weitere Techniken zu erwerben, welche ausschließlich von Professional Trainern unterrichtet werden dürfen.

In Tirol absolvierten bislang nur eine Handvoll Tösö X Trainer diese Ausbildung. Deshalb freut es die Active Tigers besonders, mit Jasmin neue Elemente im Training anbieten zu können.

Wer sich gerne dieses schweißtreibende, effektive Training ansehen möchte, ist herzlich zu einem **kostenlosen Schnuppertraining** eingeladen. Bis Ende Juni findet es noch in den Turnhallen der

Volks- und Neuen Mittelschule Axams statt, von **Juli bis September** wechseln wir ins überdachte Freilufttraining – immer **montags und mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr** im Fußballstadion Axams beim Freizeitzentrum!

@ Vereinshomepage:
www.active-tigers-tirol.at



Jasmin Waibl (Mitte) ist nun eine der wenigen professionellen Tösö X Trainern in Tirol.

Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams

Bataillons-Marketenderinnenschießen: Axamer Team auf Platz 3, Vize-Schützenkönigin

Das Bataillons-Marketenderinnenschießen zählt längst zu einer Tradition des Bataillons Sonnenburg. Am Schießstand in Götzens stellten die Damen ihre Treffsicherheit unter Beweis. Die Axamer Marketenderinnen waren natürlich mit von der Partie ... und sorgten für eine Sensation! Für Furore sorgte an diesem Tag Kathrin Saurwein aus Axams: Bei der Teamwertung kommen die drei besten Schützinnen in die Wertung – Axams stellte mit Kathrin und Sabrina Saurwein aber nur zwei Teilnehmerinnen. Deshalb durfte Kathrin zwei Mal antreten – und klassierte sich mit 140 bzw. 138 Ringen auf den Plätzen zwei und drei! Die Mannschaft der Axamer Schützen überzeugte mit einem Platz am Stockerl: Kathrin Saurwein und Schwester Sabrina Saurwein „erzielten“ 405 Ringe!

sam mit dem Bauernbund hat die Schützenkompanie Axams den hervorragenden 5. Platz belegen können.



Alpenregionstreffen der Schützen in Mayrhofen – starke Axamer Beteiligung

Der Bund der Tiroler Schützenkompanien und die Schützenkompanie Mayrhofen hatten die große Ehre, das 25. Alpenregionstreffen der Schützen von 25. bis 27. Mai 2018 im Zillertal zu veranstalten. 10.682 Mitglieder der Schützenkompanien der Alpenregion aus Bayern,

Südtirol, Welschtirol und dem Bundesland Tirol nahmen am Jubiläums-Alpenregionstreffens teil – darunter auch eine Abordnung der Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams. Knapp 50 Schützen und Marketenderinnen der Axamer Schützen marschierten im Block des Bataillons Sonnenburg – angeführt von Bataillonskommandant-Stellvertreter Hauptmann Mag. Christian Holzknecht. Der Axamer Schützen-Major Thomas Saurer moderierte als Adjutant des Landeskommandanten und Protokollchef des Landes Tirol den Festakt am Mayrhofner Festplatz mit insgesamt rund 20.000 Besuchern aus nah und fern. Darunter – neben allen Landeshauptleuten der Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino – auch der Bundespräsident der Republik Österreich, Dr. Alexander Van der Bellen, der durch seine Anwesenheit die Wertschätzung und Verbundenheit zum Tiroler Schützenwesen ausdrückte.



Skimeisterschaft der Axamer Dorfvereine: Unsere Schützen auf Platz 5!

Die Axamer Schützen nahmen mit einem engagierten Team an der 27. Skimeisterschaft der Axamer Dorfvereine in der Axamer Lizum teil, welches zudem als 25. Raimund-Brecher-Gedächtnislauf ausgeschrieben war. An diesem 25. Jubiläumslauf in Memoriam Raimund Brechers starteten im Riesentorlauf folgende Axamer Schützen und die Sprecherin der Marketenderinnen: Sabrina Saurwein, Herbert Hagleitner, Michael Schafenfath und Christoph Markt! Gemein-



„Bluats-Tag“ 2018 in Axams: Schützen-Ehrungen für Verdienste, für Langjährigkeit und im Schießwesen

Die Fronleichnamsprozession in Axams steht traditionell auch im Zeichen von Ehrungen verdienter Schützenkameraden und Marketenderinnen. So wurden am 31. Mai 2018, nach der traditionellen Prozession zum Fronleichnamsfest, Mitglieder durch den Bürgermeister von Axams, Christian Abenthung, und der Kompanieführung am Dorfplatz geehrt – feierlich umrahmt durch die Musikkapelle Axams:

- Schützenkönig 2018 mit 127 Ringen: Herbert Hagleitner
- Verdienstmedaille des Bundes der Tiroler Schützenkompanien in Bronze: Hans-Peter Prandstätter
- BTSK-Ehrenkranz für Förderer: Bernhard Falkner
- Andreas-Hofer-Medaille langjährige Mitgliedschaft: Karl-Heinz Fagschlunger (40 Jahre), Heinrich Happ (50 Jahre), Josef Leis und Richard Leis (55 Jahre), Franz Unterkofler (60 Jahre)
- Verdienstzeichen der Georg-Bucher-Schützenkompanie für 30-jährige Mitgliedschaft: Karl Happ und Hermann Hosp
- Haspinger-Medaille für 15-jährige Mitgliedschaft: Thomas Drosig, Martin Fagschlunger, Dietmar Nagl und Florian Zangerl
- Beförderung zum Korporal: Gilbert Happ
- Schützenschnur in Grün (Bronze): Andreas Kleisner, Christoph Markt und Dominik Sarg



Verdienstmedaille des Bundes der Tiroler Schützenkompanien in Bronze für Hans-Peter Prandstätter



Verdienstzeichen der Georg-Bucher-Schützenkompanie für 30-jährige Mitgliedschaft: Karl Happ und Hermann Hosp



Franz Unterkofler – Ehrung für 60jährige Mitgliedschaft



Schützenkönig 2018 mit 127 Ringen und somit bereits zum 15. Mal (!) Träger der Schützenschnur: Herbert Hagleitner



Haspinger-Medaille für 15-jährige Mitgliedschaft: Thomas Drosig, Martin Fagschlunger, Dietmar Nagl und Florian Zangerl



Verabschiedung von Sonja Klotz



Gruppenfoto der Geehrten



Die langjährige Marketenderin der Georg-Bucher-Schützenkompanie Axams, Marlene Bucher, heiratete am 5. Mai 2018 ihren Rupert Haider. Die Axamer Schützen gratulierten mit einer 14-Mann/Frau-starken Abordnung. Hauptmann Christian Holzkecht und Obmann Gottfried Hepperger gratulierten – Marketenderin Sonja Klotz krenzenzte ein Schützen-Schnapsel.

Fotos: Hassl, Saurer, Nagl, Zangerl, Die Fotografen

Volkstheater Axams

Eine Obmann-Ära geht zu Ende, Doris Leis ist die neue Obfrau des Axamer Volkstheaters.

15 Jahre lang stand das Volkstheater unter der Führung von Gerhard Gamper. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen übergab er sein Amt: „Ich war immer mit Herzblut Obmann und bleibe auch mit Herzblut Theaterspieler, jedoch habe ich bereits vor zwei Jahren gesagt, dass ich mein Amt gerne übergeben möchte. Der neue Ausschuss ist eine bunte Mischung aus alten und neuen Gesichtern, wo wieder Vieles entstehen kann“, so Gamper. Das Theater begleitete Gerhard bereits als Kind – 1983 stand er erstmals auf der Bühne. Seit 1996 war er im Ausschuss vertreten – ab 2003 als Obmann. Mit zwei Theaterstücken jährlich von Boulevard, ländlichen Stücken, Märchen, Kindertheater bis hin zu Schönherr-Dramen und dem traditionellen Josefnspiel wurde unter seiner Obmannschaft stets versucht, die einzigartigen Räumlichkeiten des Volkstheaters mit Leben zu füllen. Als Anerkennung für seine Verdienste

wurde Gerhard Gamper bei der Jahreshauptversammlung zum Ehrenobmann ernannt. Bernhard Danler verließ ebenso den Ausschuss, unterstützt das Volkstheater als Bühnenbildner aber weiterhin. In die großen Fußstapfen des nunmehrigen Ehrenobmanns tritt Doris Leis. Sie wird unterstützt von Heinz Gatscher (Obfrau-Stv.), Thomas Prantner (Kassier), Angelika Flörl-Gstrein (Spielleiterin), Johann Klotz (Spielleiter), Thomas Suitner (Schriftführer), Daniel Oberacher und Andreas Kleisner (Beiräte) sowie Günter Gamper (Saalwart). Bgm. Christian Abenthung wohnte der Jahreshauptversammlung bei und betonte die Bedeutung des Theatervereins für Axams: „Die Identität des Dorfes kann nur erhalten werden, wenn wir jene Kulturvereine, in denen Tradition, Engagement und das Ehrenamt gelebt werden, unterstützen. Wer das nicht versteht, wird das Dorf nicht verstehen.“

Aktuelle Stücke

Bei der Jahreshauptversammlung wurde von den Spielleitern auch über die aktuel-

len Stücke berichtet. Carolina Markt organisierte erstmals ein Theaterstück von und für Kinder samt Kinderchor. „Der Grüffelo“ war bei allen Vorstellungen ausverkauft und ein Riesenerfolg. Für den Herbst sind die Vorbereitungen für die turbulente Komödie „Die Perle Anna“ voll im Gange. Unter der Regie von Hans Klotz wird bereits geprobt. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

@ Vereinshomepage:
www.volkstheater-axams.at



„Schlüsselübergabe“ von Gerhard Gamper an Neo-Obfrau Doris Leis



Der „alte“ Ausschuss mit den scheidenden Ausschussmitgliedern Gerhard Gamper und Bernhard Danler



Der neu gewählte Ausschuss mit Ehrenobmann Gerhard Gamper, Bgm. Christian Abenthung und GV Michael Kirchmair

Vinzenzverein Axams

Die Vinzenzgemeinschaft „Hl. Johannes“ in Axams freut sich über neue Mitglieder und darf den in der ordentlichen Generalversammlung am 15.2.2018 neu gewählten bzw. bestätigten Vorstand vorstellen (siehe Foto).

Gleichzeitig danken wir allen großzügigen Spendern, Freunden und Unterstützern ganz herzlich für die Verbundenheit und das Vertrauen!



vorne v.li.: Evi Schaffnerath, Gertraud Engl, Rosa Pöhl, Eva Schott;
hinten v.li.: Wolfgang Siebert, Alois Pleifer, Pfarrer Peter Ferner, Sabine Wachter, Bernhard Schaffnerath

@ Homepage:
www.sr-wm.at

Jungbauern/Landjugend Axams

Bachreinigung

Am 31.3.2018 trafen wir uns um 08.00 Uhr am Dorfplatz Axams, um den Bach zu reinigen. In zwei Gruppen eingeteilt, säuberten wir den Bach von Müll, Ästen und sonstigen Verschmutzungen. Trotz des guten Entsorgungssystems in der heutigen Zeit wird der Bach immer noch von vielen als „kostenloser Müllkübel“ verwendet. Durch solche Aktionen wird uns immer wieder bewusst, wie wichtig es ist, auf unsere Umwelt zu achten und sorgsam mit ihr umzugehen. Auf diesen Weg möchten wir uns recht herzlich bei allen Helfern bedanken.



Zahlreicher Müll wurde aus dem Axamer Bach gefischt

70 Jahre Jungbauern Axams

Am 1. August 1948 wurde unser Verein unter Führung von Jungbauernobmann Josef Haider gegründet. Heuer feiern wir unser 70-jähriges Jubiläum. Daher möchten wir euch recht herzlich zu unserem „70 Jahre Jungbauern Axams“-Fest am **21. und 22. Juli 2018** am Parkplatz des Freizeitzentrums Axams einladen.

Am Samstag findet ab 10.00 Uhr unser alljährliches **Soap-Soccer-Turnier** statt. Anschließend veranstalten wir eine Disco mit **DJ Möwi** und **DJ Pati** und weiteren Specials.

Am Sonntag sorgen die Dorfmusikanten aus Axams ab 11.00 Uhr für musikalische Unterhaltung. Ab 13.00 Uhr spielen „**Die Fetzig'n Tiroler**“ und ab 16.00 Uhr „**Vollgas Tirol**“. Den Abend ausklingen lassen wir ab 19.00 Uhr mit „**Echt Tirol**“. Durch den Tag führt uns U1 Radio. Am Nach-

mittag gibt es die Möglichkeit, bei verschiedenen Teamwettbewerben mitzuspielen. Auch für die Kinder gibt es ein tolles Programm. Für Speis und Trank ist an beiden Tagen bestens gesorgt.

Wer Interesse hat, an einen der beiden Wettbewerbe teilzunehmen, soll sich bitte bei unserer Ortsleiterin Melanie Kirchbner unter der Telefonnummer 0664/2357024 melden.

Auf euer Kommen freuen sich die Jungbauern Axams!



Action pur beim Soap-Soccer-Turnier



Auch der Kögele-Kreisverkehr weist auf das 70-Jahr-Jubiläum der Axamer Jungbauern hin.

FC Dornach Axams

Neuwahlen:

Am 21.4.2018 hielt der FC Dornach seine alljährliche Jahreshauptversammlung ab. Nach den Berichten des Obmannes und Kassiers, sowie der Entlastung des gesamten Vorstandes stand als Höhepunkt die Neuwahl des Vorstandes am Programm. Gemeindereferent Michael Kirchmair leitete die Wahl, die keinerlei personelle Veränderungen brachte. Lediglich Philipp Saurer (bisher Schriftführer-Stv.) und Andreas Riedl (bisher 2. Rechnungsprüfer) tauschten die Ämter und Obmann Franz Bucher startet in seine vierte Amtsperiode als FCD-Obmann. Danke an das Pizza-Pazza-Team für die gute Verköstigung!



v.li. Matthias Riedl (Schriftführer), Philipp Saurer (Rechnungsprüfer II), Andreas Happ (Rechnungsprüfer I), Andreas Riedl (Schriftführer-Stv.), Christian Riedl (Obmann-Stv.) Markus Winkler (Kassier-Stv.), Alexander Schilcher (Kassier), Franz Bucher (Obmann) und Gemeindereferent Michael Kirchmair

@ Homepage:
www.fc-dornach.at

Kameradschaftsbund Axams

Neuwahlen beim Kameradschaftsbund

Am 21.4.2018 wurde die heurige Vollversammlung der Axamer Kameradschaft im Hotel Schlösslhof abgehalten. Obmann Hugo Trolf eröffnete die Versammlung mit der Begrüßung von zahlreich anwesenden Kameraden und Förderern. Als Ehrengäste konnte Obmann Hugo Trolf den Vizebürgermeister Martin Kapferer und den Bezirksobmann Peter Mayr willkommen heißen.

Nach dem Totengedenken, dem Kassabericht und Bericht der Kassenprüfer wurden verdiente Kameraden mit Medaillen und Auszeichnungen geehrt.

Für seine 19-jährige Tätigkeit als Obmann wurde Hugo Trolf das Silberne Verdienstkreuz, die zweithöchste Auszeichnung des Kameradschaftsbundes, überreicht.

Den Statuten gerecht trat der alte Vorstand dann zurück und Vizebürgermeister Martin Kapferer führte die Neuwahl mittels Handzeichen durch. Es wurden

sämtliche Funktionäre einstimmig und ohne Stimmenthaltung gewählt (siehe Foto).

Nach Grußworten und Gratulationen

von Vbgm. Kapferer und Bezirksobmann Peter Mayr beendete der neu gewählte Obmann Hermann Schauer die Vollversammlung.



v.li.: Fähnrich-Stv. Josef Kofler, Kassier Herbert Schaffenrath, Fähnrich Engelbert Pöhl, Obmann-Stv. Hugo Trolf, Schriftführer-Stv. Josef Happ, Obmann Hermann Schauer, Schriftführerin Astrid Schauer, Marketenderin Julia Kapferer, Vbgm. Martin Kapferer und Bezirksobmann Peter Mayr

Seniorenzentrum Axams

Ausflug der freiwilligen Helfer 2018

Bei schönem Wetter machten wir am 28.4.2018 mit 50 Teilnehmern als Dankeschön für unsere freiwilligen Helfer einen Ausflug. Dieses Jahr fuhren wir nach Bayern ins Berchtesgadenerland. Eine schöne Busfahrt führte uns zum Königssee. Dort bestiegen wir unser Schiff nach St. Bartholomä. An Bord erhielten wir interessante Informationen über die Schifffahrt am Königssee und konnten das

Trompetenecho an den Felswänden erleben. Im alten Klostergasthaus St. Bartholomä hatten wir ein ausgezeichnetes Mittagessen im Gastgarten unter schattigen Kastanienbäumen. Mit Schiff und Bus ging es weiter nach Bad Reichenhall. Nach einem Spaziergang durch Kurpark und Altstadt erfrischten wir uns bei Eis, Kuchen und Kaffee. Gestärkt und mit guter Laune fuhren wir wieder nach Hause.

Dankeschön

Ein herzliches Dankeschön an den Schaf- und Ziegenzuchtverein Axams für die großzügige Spende. Das Geld wird zum Wohle unserer Senioren verwendet.

Homepage:

Wir haben nun eine eigene Homepage mit Information über unsere Aktivitäten und Leistungen, Neuigkeiten, Fotos, u.v.a.m. www.seniorenzentrum-axams.at



Schiklub Axams

Am 10.3.2018 veranstaltete der Schiklub Axams die 27. Schimeisterschaft der Axamer Dorfvereine bzw. den 25. Raimund-Brecher-Gedächtnislauf. In der Kinder/Schüler-Klasse triumphierte das Team Race 4 Fun & Funer Lorven. Bei den Erwachsenen setzen sich mit knappen Vorsprung die Jungbauernschaft/ Landjugend Axams & FC Dornach-Race Team 50+ durch.



Maximilian Juen



Falkner Tobias



Sieger bei der Kinder/Schüler-Klasse: Team Race 4 Fun & Funer Lorven



Sieger bei der Erwachsenenwertung: Jungbauernschaft/Landjugend 1 & FC-Dornach-Race-Team 50+

Auch dieses Jahr hatten die Schnölller wieder die meisten Teams am Start, nämlich gleich 3 Mannschaften. Erneut ein Blickfang waren die Schnölller Mädls, die inzwischen fast schon traditionell mit Lederhosen am Start waren.

Das Rennen hatte wie immer für jeden etwas zu bieten. Es waren auch dieses Jahr wieder alle Altersgruppen vertreten, der jüngste Teilnehmer war 4 Jahre alt. Und das Sieger-Team FC Dornach-Race Team 50+ bewies mit ihrem Sieg wiederum, dass viel Erfahrung bei schwierigen Pisten- und Sichtverhältnissen Gold wert sein kann.

@ Ergebnislisten unter:
www.schiklub-axams.at



Josef Leis



Barbara Schabuß



Robert Happ wurde für 50 Jahre und seine Frau Brigitte Happ für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Schiklub Obmann Wolfgang Hörtnagl überreichte die Urkunden.

Volkshochschule

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die an den verschiedenen VHS-Kursen im vergangenen Semester teilgenommen haben und wünschen einen erholsamen, feinen Sommer!

Im kommenden Herbst gibt es wieder spannende und ENT-spannende Kurse für jedes Alter und jede Zielgruppe. Unser vielfältiges Programm, das laufend erweitert wird, besteht aus Sport-, Sprach- und Kreativkursen; die Musik und das Kochen runden das Angebot ab. Rechtzeitig vor Beginn des Semesters erscheint das neue Programmheft; auf unserer Website, die laufend aktualisiert wird, finden Sie all unsere Kurse.

Detaillierte Angaben dazu erhalten Sie im Internet unter www.vhs-tirol.at/axams-birgitz. Das gesamte Programm kann online, per E-Mail oder telefonisch gebucht werden.

Kontakt VHS Axams/Birgitz/Grinzens

- Reinhilde Eibl
- E-Mail: axams@vhs-tirol.at
- Tel. 0699/15888213



Kochkurs in Axams: Nikos Nianias in seinem Element.



@ Homepage:
www.vhs-tirol.at/axams-birgitz

Kultur.Werk.Axams

Spannendes Theater vor der Axamer Kirche

Mit dem „Konzert in der Werkstatt“ bespielte das Kultur.Werk.Axams im April erstmals erfolgreich einen ungewöhnlichen Ort und machte für einen Abend aus der Tischlerei Mösl einen atmosphärischen und ansprechenden Konzertsaal. Im September setzt das Kultur.Werk.Team diesen Weg mit einer Open Air Theatervorstellung auf dem Platz vor der Axamer Pfarrkirche fort.

Im Mittelpunkt: der Verräter Judas

Die flämische Autorin Lot Vekemans beschäftigt sich in ihren Stücken häufig mit Figuren, die in der Geschichte zu kurz gekommen sind – und sie zeigt sie jenseits von Schwarz und Weiß, ohne zu

werten. In ihrem Ein-Personen-Stück „Judas“ nimmt sie die Perspektive jenes Mannes ein, der Jesus verraten hat. Judas spricht das Publikum direkt an. In einfachen, sehr eindringlichen Worten erzählt er sein Leben bis zu jener Tat, die seinen Namen bis heute mit „Verräter“ gleichsetzte. Er beschreibt seine familiäre Herkunft, seinen Alltag, lässt sein Leben Revue passieren bis zu dem Tag, der sein Leben verändert: Mit 25 Jahren beschließt er, Jesus als einer der zwölf auserwählten Apostel zu folgen. Judas ist Jesus freundschaftlich verbunden und glaubt an die große Sache: die Juden von der Herrschaft der Römer zu befreien. „Ich wollte nicht länger zum Volk der Unterdrückten gehören, der Opfer. Ich wollte zu den Herrschern ge-

hören“, heißt es im Stück. Judas ist ein Kämpfer, in seinen Augen gibt Jesus auf. Judas spricht offen über seine Wut, seine Enttäuschung, seine Sehnsüchte, seine Verzweiflung. Und er leugnet die Verantwortung für sein Handeln nicht.

War er ein Werkzeug? Ein Opfer des Schicksals? Handelte er eigenverantwortlich? Was waren die Gründe, die hinter seinem Tun standen? Was wäre passiert, hätte er Jesus nicht verraten? Eindringlich und durchaus charmant lädt Judas die Zuschauer ein, sich mit seiner Geschichte zu befassen.

Großer Auftritt für einen Schauspieler

Der bekannte Tiroler Schauspieler Helmuth A. Häusler verkörpert in diesem packenden Monolog die Figur des Judas. Er war Ensemblemitglied am Tiroler Landestheater, spielte im Innsbrucker Kellertheater und bei den Tiroler Volksschauspielen Telfs. Der vielseitige Schauspieler wirkte in Filmen, wie dem preisgekrönten Alpenwestern „Das finstere Tal“, und Fernsehproduktionen, unter anderem im Historien-Dreiteiler „Maximilian“, bei „Tatort“, „Soko Donau“ und „Schnell ermittelt“ mit. Musikalisch unterstützt wird Helmuth A. Häusler von Theresia Baumgartlinger & Martin Heis (SoulPan, Cajon, Didgiridoo), Andreas Frehde (Gitarre) sowie Niklas Schöne (Geige).

Regie führt Stefan Bric, der Gründer des Theaters in der Arche Noe in Kufstein. Er inszenierte „Judas“ im Sommer 2017 für den Kirchplatz St. Vitus in Kufstein.



Der bekannte Tiroler Schauspieler Helmuth A. Häusler verkörpert die Figur des Judas.



Musikalische Unterstützung von Theresia Baumgartlinger & Martin Heis (SoulPan, Cajon, Didgiridoo), Andreas Frehde (Gitarre) sowie Niklas Schöne (Geige)

Fotos: Stefan Bric

@ Vereinshomepage:
www.kultur-werk-axams.at

Infokasten

Judas – Stück von Lot Vekemans

Mit: Helmuth A. Häusler; Theresia Baumgartlinger, Andreas Frehde, Martin Heis, Niklas Schöne

Regie: Stefan Bric

Termin: Samstag, 15. September 2018, 20.00 Uhr

Ort: Kirchenvorplatz Axams. Bei Schlechtwetter findet die Vorstellung in der Pfarrkirche Axams statt.

Karten: € 17,-, Bestellung über info@kultur-werk-axams.at und ab Anfang September bei Bunter Laden, Elektro Kaufmann und Axamer Lagerfachmarkt

Kneipp Aktiv-Club Axams

Sommerprogramm 2018

„Yoga am Morgen“ – Gruß an den neuen Tag mit Atem- und Körperübungen mit Margareta Kramm-Nianias / zertifizierte Yoga- und Pilateslehrerin und zertifizierte vegane Ernährungstrainerin (yovega.yt):

Die Morgenstunden werden im Yoga als die schönsten und wirksamsten Stunden bezeichnet. Du beginnst den Morgen mit dem Sonnengruß, energiereichen Atemübungen, verschiedenen Körperübungen und geführter Meditation. Yoga am Morgen löst Energieblockaden in deinem Körper und erfrischt deinen Geist, so dass du tatkräftig und ausgeglichen den Tag beginnen kannst. Komme, wenn möglich, ohne gefrühstückt zu haben. Trinken in der Früh sollst du, vorzugsweise Kräutertee, lauwarms Zitronenwasser oder lauwarms Wasser. Tipps zum Entgiften werde ich auch weitergeben.

Wann: Montag, 20. August 2018 bis Freitag, 24. August 2018 / immer morgens von 07.00 bis 08.15 Uhr



Wo: Kneipp-Anlage beim Haus Sebastian in Axams, bei gutem Wetter im Freien, bei Schlechtwetter im Haus

Anmeldungen unter Tel.-Nr. 0660/6522050 (Petra)

Preis: kostenlos für Mitglieder / für Gäste € 40,--

Bitte komme in bequemer Kleidung und bring mit, was du für dein Wohlfühlen brauchst (Matte, leichte Decke, Sitzpolster, Trinkflasche, ...). Auch Anfänger sind herzlich willkommen!

Zeremonie für das Wasser (wurde bereits am 2.6.2018 von MMag. Irene Tischler abgehalten – Natur- und Wildnistrainerin, Philosophin mit eigener Praxis, Übersetzerin, Natur-Coach, Wegbegleiterin mit viel Selbst- und Lebenserfahrung, mit der NatURkraft Verbündete, www.herzlauschen.net)

Als Kinder spielen wir voller Spaß mit dem Wasser. Als Jugendliche stürzen wir



uns mutig hinein. Als Erwachsene nutzen wir seine Energie für uns und zum Wohl unserer Lieben. Als Älteste schwelgen wir in seinen Gaben. Ohne Wasser kein Leben – und treu begleitet es uns das ganze Erdenleben lang.

Mit Wahrnehmungsübungen, einer kreativen Landart-Aufgabe, einer Meditation und dem erzählerischen Austausch tauchen wir tief in das Element des Lebens ein. Das Wasser wird nicht müde, uns zu rufen und für uns zu singen. Mit Freude und Leichtigkeit wollen wir diese Urkraft besser kennenlernen, in tiefe Berührung zu ihr kommen und sie ehren.

Für die Zeremonie benötigt jeder Teilnehmer eine kleine Schale und eine Handvoll selbst gesammelter, getrockneter Kräuter/Pflanzen. Bitte Sitzunterlage, Stift und Notizheft mitbringen und an wettergerechte Ausrüstung, gute Schuhe und Trinkflasche denken.

Treffpunkt: Abzweigung Zifres/Gruben beim Wasserhäusl

Wir freuen uns auf Euch!

Team Kneipp Aktiv-Club Axams – Rosi Nagl, Silvia Schweighofer, Gitti Lanner und Petra Haselwanter

@ Vereinshomepage:
<http://axams.kneippbund.at>

Radclub Axams

Die frühe und lang andauernde Wärmeperiode in diesem Frühjahr ermöglichte schon bald einige Trainingsfahrten zum Aufbau einer guten Radkondition.

Der offizielle Start der Radsaison des Radclub Axams war die erste gemeinsame Ausfahrt am 28.4.2018. Bunt gemischte Mitglieder trafen sich beim Ruetz-Backhaus und rollten in lockerer Atmosphäre Richtung Oberland. Ziel war Haiming bzw. Sautens. Eine Gruppe ging die Ausfahrt gemütlicher an und steuerte das Raftingstüberl im lockeren Tempo direkt an. Eine zweite Gruppe fuhr über die Öztaler Höhe und Sautens nach Roppen. In Haiming traf die ganze Gruppe wieder zu einer gemütlichen Rast

zusammen. Bei einem etwas steifen Gegenwind kämpfte sich die Mannschaft später wieder nach Kematen zurück.

Das nächste große Ziel ist nun ein guter Konditionsaufbau im Trainingslager in Cesenatico.

Im Sommer sind weitere Touren mit dem Straßenrad und dem Mountainbike vorgesehen.

Hoffentlich werden sie ebenso so gut angenommen und können ohne Pannen und Unfälle gefahren werden.



Wir gratulieren ...



90. Geburtstag
Helene Kleisner, Sonnenweg 8



90. Geburtstag
Hildegunde Herdy, Sylvester-Jordan-Straße 31



90. Geburtstag
Cilli Thumer, Olympiastraße 7



90. Geburtstag
Franz Szöky, Moosweg 9



Fotos: Gemeinde Axams

9 Goldene und 1 Diamantene Hochzeit

Berta & Ludwig Perkmann (60 Jahre), Annemarie & Dr. Karl-Heinz Kopeitka, Annaliese & Johann Vigl, Melanie & Josef Schaffenrath, Godelieve & Josef Oblak, Elisabeth & Reinhold Schützenhofer, Theresia & Johann Mark, Frieda & Josef Mair, Hannelore & Walter Gleinser, Renate und Reinhard Larl (alle 50 Jahre).

Flurreinigungsaktion mit Schülern der NMS Axams

Am 20.04.2018 trafen sich engagierte Schüler der Klassen 2a und 2b mit den jeweiligen Klassenvorständen Christopher Larcher und Werner Haim sowie den Lehrpersonen Klaus Neuner und Karin Triendl der Neuen Mittelschule Axams zur diesjährigen Flurreinigungsaktion. Gemeinsam mit der Vizebürger-

meisterin Gabi Kapferer-Pittracher wurde der Vormittag genutzt, um große Teile des Axamer Gemeindegebiets von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. Der Verschmutzung der Straßen und Spazierwege entgegen zu wirken, war den engagierten Schülern ein Anliegen. Nach getaner Arbeit wurden die Freiwil-

ligen zu einer stärkenden Jause eingeladen und die Vizebürgermeisterin bedankte sich für die vorbildliche Aktion. Gabi Kapferer-Pittracher: „Ich freue mich, dass sich jedes Jahr Freiwillige finden, die sich engagieren und das Bewusstsein für unsere Umwelt leben und auch weitertragen.“



Die fleißigen Saubermacher



Nach getaner Arbeit Stärkung mit einer Jause

Die Kinderbetreuungsangebote des Landeskinderheims

Das „Tagesplatzl“:

Das „Tagesplatzl“, eine alterserweiterte Kinderkrippe, bietet Platz für 12 Kinder im Alter von 20 Monaten bis zum Eintritt in den Kindergarten. Das Team besteht aus fünf Pädagoginnen, die im Turnusdienst arbeiten. Um den individuellen Bedürfnissen der Kinder gerecht zu werden, sind in der Hauptbetreuungszeit

drei Pädagoginnen anwesend.

Wir stellen das einzelne Kind in den Mittelpunkt und geben ihm

gleichzeitig Freiheit, sich zu entwickeln. Dazu gewähren wir dem Kind Raum und Zeit um zu lernen, bestärken es darin, auf sein eigenes Können zu vertrauen und ermutigen es, neue Schritte zu wagen. Wir geben dem Kind Geborgenheit, es soll sich wohl und beschützt fühlen.

Schwerpunkte der pädagogischen Arbeit: Elternarbeit als Basis für ein gutes Miteinander; Individuelles Lernen und Entwickeln möglich machen durch ein breites Angebot an Spielmaterialien und Beschäftigungsmöglichkeiten; Bewegung mit Spaß und Freude im hauseigenen Garten und Turnsaal; Sprache als

Brücke zum Anderen entdecken durch Gespräche, Bücher und Fingerspiele; Musik erleben durch gemeinsames Singen mit einfachen Instrumenten, im Tanz und mit dem eigenen Körper; Kreativverfahren mit verschiedenen Materialien und Werkstoffen; Gemeinsame Feste und Feiern fördern die Entwicklung der Gemeinschaft;

Kontaktperson und Leitung: Barbara Kofler-Auer, Telefon 05234 / 68 133-18, E-Mail: tagesplatzl@lkh-axams.at



Der Kindergarten stellt sich vor:

Unsere Gruppe besuchen ca. 16 Kinder. Drei Kindergartenpädagoginnen gestalten unterstützt von einem Zivildiensten den Erfahrungsraum Kindergarten.

Unsere Schwerpunkte: Montessori; Waldwochen und Naturprojekte; Bewegungs- und Sinnesförderung; Soziale

Kompetenz und Werteerziehung; Gesunde Ernährung – gemeinsames Kochen; Musikalische-rhythmische Erziehung; Kreativitätsprojekte u.v.m.

Unsere täglich benutzten Bereiche: oberer Gruppenraum mit Lesecke, Malbereich, Staffelei, Kinderküche; unterer Gruppenraum mit Puppenecke, Puppenhaus, 2 Bauecken, Bohnenkiste, Kletterwand und ausreichend Platz zum Toben und Musizieren; Turnsaal; großer Garten;

Kontaktperson und Leitung: Sabine Platzgummer und Martina Tabernig-Schneitter, Telefon: 05234 / 68 133 -16, E-Mail: kg-axamskinderheim@tsn.at



Axamer Bauernmarkt – ein Jahr ist schnell vergangen

1-Jahres-Feier am 22. und 23. Juni 2018 während den Verkaufszeiten

Ein Jahr ist seit der Neueröffnung am 24. Juni 2017 vergangen. Daher möchten wir uns bei unseren treuen Kunden und all jenen, die es noch werden wollen bedanken und auf ein Glas einladen. Freuen Sie sich auf die saisonalen und regionalen Köstlichkeiten und Schmanckerln aller Art und besuchen Sie uns an diesen Tagen.

Das Angebot am Axamer Bauernmarkt reicht von Speck- und Wurstwaren, Brot, Milch- und Milchprodukten, Marmeladen, Likör und Schnaps bis zu Obst und Gemüse.



Funerhof mit Hühnermobil

Es ist uns ein großes Anliegen, die Vielseitigkeit der Landwirtschaft zu erhalten. Außerdem ist es uns sehr wichtig, Produkte in hoher Qualität anbieten zu können.

Beachten sie auch unseren 24 Stunden Service! Unser Automat befindet sich direkt neben dem Verkaufsraum.

Kontakt:

Funerhof – Fam. Christian Hepperger, Georg-Bucher-Straße 53, 6094 Axams, Telefon 0664 / 140 45 09

E-Mail: fam.hepperger@aon.at



Homepage:

www.bauernmarkt-axams.at



Hofladen mit Automat – Öffnungszeiten: Freitag von 9.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.30 Uhr sowie Samstag von 8.00 – 11.00 Uhr

Auf Spurensuche in Axams

Einen ganz besonderen Gast durfte kürzlich Bgm. Christian Abenthung in seinen Amtsräumen willkommen heißen. Herr Jürgen Gröber reiste heuer zu Ostern, zusammen mit seinem Sohn Michael aus dem deutschen Willich bei Düsseldorf an, um erstmals nach vielen Jahrzehnten seiner einstigen Geburtsstätte im Haus Nr. 23 in Axams den längst fälligen Besuch abzustatten. Beim ehemaligen „Brecherhof“, also dem heutigen Axamer Gemeindehaus, erblickte der 75-jährige am 2.5.1943 das Licht der Welt und verbrachte hier zwei, wie er betont, ganz wundervolle Kindheitsjahre mit seiner Familie. Schon seit geraumer Zeit befasste sich Herr Gröber intensivst mit seiner wirklich abenteuerlichen Familiengeschichte, die mitten in den Wirren des zweiten Weltkriegs hier bei uns in Axams begann. Mit den Worten „Hallo, ich bin eigentlich ein gebürtiger Axamer, lassen Sie sich nur nicht von meinem deutschen Dialekt täuschen“ hat er sich ein

paar Wochen zuvor telefonisch bei Andrea Schabuß in der Tourismus-Information Axams gemeldet. Sofort wurde der Reiseternin fixiert, eine passende Unterkunft gebucht und der Erfüllung vom langersehnten Herzenswunsch stand somit nichts mehr im Wege. Krönender Abschluss dieser Reise war dann sicherlich der Besuch im Axamer Gemeindehaus. Mitgebrachtes Beweismaterial wie die handgeschriebene, in Korinth Schrift verfasste Geburtsbescheinigung wurde von Michael Happ im Standesamt Axams fachmännisch begutachtet und zur großen Überraschung von Herrn Jürgen Gröber sogar noch um weitere, für ihn sehr wertvolle Informationen ergänzt. Beim anschließenden, gemütlichen Plausch mit Bgm. Christian Abenthung zeigte sich der gebürtige Axamer dankbar ergriffen und sehr gerührt über die entgegengebrachte Hilfsbereitschaft und herzliche Gastfreundschaft. Für Herzklopfen und die eine oder andere

Abschiedsträne sorgte abschließend noch der telefonische Kontakt mit Christl Kirchebner (Brecher Christl), die zwischenzeitlich vom Tourismusbüro über den überraschenden Besuch informiert wurde.

Wir alle wünschen Herrn Gröber jedenfalls alles erdenklich Gute und vor allem viel Gesundheit und wir freuen uns schon auf ein baldiges Wiedersehen bei uns in Axams.



Bgm. Christian Abenthung überreichte Jürgen Gröber das Axamer Heimatbuch

Eine kleine Geschichte vom kleinen Hans

Der kleine Hans ist seit zwei Jahren das größte Glück von Mama Franziska und Papa Franz. Die junge Familie ist vollkommen...bis eines Tages der kleine Hans urplötzlich erkrankt. Gut, Kinder werden krank und erholen sich wieder. Anders aber bei unserem kleinem Hans. Die Ärzte diagnostizieren ALS, eine schwere und unheilbare Erkrankung des Zentralnervensystems. Sie schreitet schnell fort und führt zu Lähmungsercheinungen am ganzen Körper, und... sie endet tödlich, unweigerlich. Ein Schock für die noch jungen Eltern.

Wieviel Zeit wird ihnen noch bleiben, wie oft gibt es noch einen neuen gemeinsamen Morgen? Fragen, Ängste und Ohnmacht haben nun das Glück der jungen Familie verbannt. Irgendwann jedoch erfährt die junge Familie vom Sterntaler Hof. Dieser unabhängige, gemeinnützige und mildtätiger Verein wird seit 1998 liebevoll in Österreich geführt und kümmert sich als Kinderhospiz & Familienherberge um Familien mit schwer chronisch kranken bzw. sterbenskranken Kindern. Auch, und gerade dann, wenn am Ende des Weges für diese Familien der Abschied von einem geliebten Menschen steht, gibt das Hospiz das Gefühl von Unbeschwertheit und Glück, Zuversicht und Lebensfreude für Kinder und deren Familien zurück, die nicht wissen, wie lange es noch einen gemeinsamen Morgen gibt.

Da dieser Verein sich vollkommen frei, ohne staatliche Zuschüsse aus Spenden finanziert, ist vor längerer Zeit im Café Tucati Axams die Idee entstanden, diesen zu unterstützen. In mehreren Sammlungen im Tucati, aber auch beim Lügerposchturnier des Wotschvereins Axams im Gasthof Weiss konnte so am 6.3.2018 die beachtliche Summe von 723,35 € dem Geschäftsführer der Café-Bar Tucati, Herrn Peter Lerch und seinem Mitarbeiter Herrn Daniel Haid, sowie dem Inhaber des Polsterservices Tirol an den geschäftsführenden Vorstand des Sterntaler Hofes, Herrn Mag. Harald Jankovits, persönlich übergeben werden.

In diesem Sinne bedanken wir uns alle nochmals bei allen Freunden, Gästen und Bekannten, die mit ihrer Spende zu dieser stolzen Summe beigetragen haben – „Vergelt's Gott“!

(Olaf Malkowsky)



Im Beisein von Vizebürgermeister Martin Kapferer konnte die stolze Summe von 723,35 Euro übergeben werden.



Heinz Gatscher (Mitte) mit Gattin Rosi flankiert von LK-Präsident Josef Hechenberger (li.), NR Hermann Gahr (2.v.li.) und LO Gregor Semmelhofer (re.) bei der Überreichung der Ehrenurkunde

Sommerfest im Elisabethinum

Auch heuer werden am Mittwoch, den 27. Juni 2018, wieder Tanzkompanien aus den USA im Elisabethinum zu sehen sein. Das Sommerfest wird um 18 Uhr mit einem inklusiven Tanz der Kinder des Elisabethinums eröffnet. Dann gehört die Bühne ab 18.30 Uhr den Tanzprofis von „Stars of Tomorrow“. Ab 20 Uhr sorgt die Livemusik von „Schwoass'n“ für zusätzliche Stimmung. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Der Eintritt ist wie immer frei. Spenden sind willkommen. Das Sommerfest wird übrigens dieses Mal wieder als „Green“-Event veranstaltet, bei dem auf ökologische (sowie soziale und ökonomische) Nachhaltigkeit besondere Rücksicht genommen wird. Alle Infos unter: www.slw.at



Auch heuer werden am 27. Juni wieder Tanzkompanien aus den USA im Elisabethinum zu sehen sein.

Foto: A. Schobesberger

Heinz Gatscher zum Ehrenobmann ernannt

Anlässlich der Zertifikatsverleihung der Baumwärterausbildung am 25.5.2018 wurde dem Axamer Heinz Gatscher eine große Ehre zuteil. Er wurde vom Landesverband der Baumwärter Tirols nämlich zum Ehrenobmann ernannt. Hiermit gratuliert die Gemeinde Axams respektvoll zu dieser hohen Auszeichnung.

5-Sterne-Zivildienst im Elisabethinum

Einige der begehrten Zivildienst-Plätze sind noch frei

Nach der Schule/Berufsausbildung steht für junge Männer eine neue Herausforderung an: Neun Monate Zivildienst für alle, die sich gegen das Bundesheer entschieden haben. Neue Herausforderungen erfordern den Mut, neue Wege zu gehen. Neue Herausforderungen können, gemeinsam angepackt, ein Schatzkästchen mit wertvollen Erfahrungen für die Zukunft werden. Wenn man neugierig ist auf Begegnungen mit Menschen, die ganz anders sind als man selbst.

Unterstützung für ein möglichst selbstbestimmtes Leben

„Packen wir es gemeinsam an, dass Menschen mit und ohne Behinderungen gut miteinander leben lernen“, sagt die Leiterin des Elisabethinums, Angelika Sonson: „Wir arbeiten jeden Tag daran: Schritt für Schritt sind wir für Menschen da, die es im Leben mit besonderen Herausforderungen zu tun haben.“

20 Freiwillige und Zivildienstler helfen dabei: Gemeinsam mit professionellen Teams unterstützen sie rund 250 Kinder

ab dem 1. Lebensjahr und Jugendliche, ein möglichst selbstbestimmtes Leben zu führen – in der Kinderkrippe, im Kindergarten, in der Schule oder in der Berufsvorbereitung für junge Erwachsene. Dazu gehört auch die gemeinsame Freizeit-Gestaltung in der Tagesbetreuung oder in den Wohngruppen. „Dabei leitet uns stets die Grundüberzeugung, dass wir auf das Gelingen und das Optimistische schauen wollen“, so Angelika Sonson.

Verantwortung übernehmen nach umfassender Einschulung

Nach einer umfassenden Einschulung sind alle Freiwilligen und Zivildienstler eine wichtige Säule in der täglichen Unterstützung von jungen Menschen mit Behinderungen. Für viele die erste Gelegenheit zu zeigen, dass sie Verantwortung übernehmen können und gleichzeitig eine erste Entscheidungshilfe für die spätere Berufswahl.

Übrigens:

Die Zivildienst-Serviceagentur sammelt die Rückmeldung von Zivildienstlern. Mit

5 von 5 Sternen beantworteten sie die Frage „Würden Sie die Dienststelle anderen Zivildienstlern weiter empfehlen?“ und stellen dem slw insgesamt mit 4,5 von 5 Sternen ein sehr gutes Zeugnis aus. (Stand April 2018).

Für individuelle Fragen zur Arbeit im Elisabethinum und Angebote für Zivildienstler (zum Beispiel Unterkunft, Verpflegung oder Aufwandsentschädigung) steht Jasmin Berger gerne unverbindlich zur Verfügung – sie koordiniert die Einsätze von Zivildienstleistenden: Telefon 05234 / 682 77, E-Mail an: info@elisabethinum.at oder auch auf www.slw.at



Foto: slw/Gerhard Berger

David Hornsby aus Seewalchen (OÖ): „Ich bin gleich an meinem ersten Tag ins Team eingebunden worden und unterstütze Schülerinnen und Schüler im Schulalltag.“

Appell an die Hundebesitzer und Spaziergänger

Kurzleinenzwang

Nachdem der Sommer wieder allorts eingekehrt ist, darf ich mich mit einer Bitte an alle Hundebesitzer in unserer Gemeinde wenden. Im Namen der Landwirte und Grundbesitzer bitte ich Sie, Ihren Hund gemäß der Verordnung der Gemeinde Axams an der kurzen Leine zu führen.

Hinweis zum Betreten der Feldkulturen bzw. Hundekotaufnahme

Weiters werden Sie gebeten, Ihrem Hund das Betreten der Feldkulturen nicht zu ermöglichen bzw. tunlichst zu verhindern. Verunreinigtes Futter mit Hundekot kann zu Totgeburten bei Kühen führen, in Extremfällen können Tiere auch verenden. Bedenken Sie bitte auch, dass frei laufende Hunde das Wild (Hasen, Rehe usw.) jagen bzw. reißen können. Der Schaden, der den Landwir-

ten alljährlich durch den Hundekot in den Kulturen entsteht, ist enorm. Ein Hundekot auf einem Feld kann die Ernte zunichte machen und insbesondere die Nahrung für die Tiere ungenießbar und krankmachend zerstören.

Im Gemeindegebiet von Axams sind bereits viele sogenannte Hundeklos aufgestellt. Es wird an die Hundebesitzer appelliert, diese für die Entsorgung des Hundekots auch zu benutzen. Die Bauern erinnern hiermit alle Hundebesitzer, auf ihre Hunde einzuwirken und mitzuhelfen, dass durch diese Maßnahmen ein möglichst gesunder Nahrungskreislauf für uns alle bestehen bleibt. Letztendlich sind wir ja alle davon betroffen. Wie Sie alle wissen, sind die Maßnahmen (Kurzleinenzwang) gesetzlich gedeckt. Der Österreichische Wachdienst hat von der Gemeinde Axams den Auftrag, den Kurzleinenzwang zu überprüfen.

Wir möchten hiermit an Ihre Vernunft appellieren und keine Anzeigen machen wollen bzw. Strafen aussprechen müssen.

Appell auch an die Spaziergänger

Wir bitten auch die Spaziergänger und Jogger, bei ihren Ausflügen möglichst auf den Feldwegen zu bleiben!

(Vbgm. Martin Kapferer, Obmann der Ortsbauernschaft Axams)



@ Verordnung Kurzleinenzwang unter: www.axams.gv.at

UCI Straßenrad WM 2018

Von 22. bis 30. September 2018 werden die weltbesten Straßenradfahrer bei der UCI Straßenrad WM 2018 um die Weltmeister-Titel fahren.

Rund 1.000 Athleten und bis zu 500.000 Radsportbegeisterte aus aller Welt werden für die größte Sommer-Sportveranstaltung, die Tirol bisher beheimaten durfte, in Innsbruck-Tirol erwartet. Insgesamt 12 Rennen werden von 4 verschiedenen Startorten ausgehend ins Herz der Tiroler Landeshauptstadt Innsbruck führen. Über 1.500 freiwillige Helfer und Streckenposten werden gemeinsam mit dem Organisationskomitee und den Blaulichtorganisationen für die Abwicklung des Events sorgen. Natürlich ist eine Veranstaltung dieser Größenordnung eine riesige Herausforderung, welche nur mit Unterstützung der Bevölkerung bewältigt werden kann.

Eine der WM-Strecken führt am Sonntag, den 23. September 2018, auch durch die Gemeinde Axams.

Um einen sicheren und geordneten Ablauf der Rennen sowie der Auf- bzw. Abbauarbeiten zu gewährleisten, sind Straßensperren in einem zeitlich und räumlich definierten Ausmaß auf polizeiliche Anordnung hin notwendig. Die derzeit für die Gemeinde Axams von den Behörden und den Streckenverantwortlichen definierten Rahmensperrenzeiten sind fixiert.

Rahmensperrenzeiten für Axams:

Sonntag, 23. September 2018, Sperre der L394 Axamer Straße und L12 Götzener Straße – Beginn der Sperre 14.29 Uhr, Ende der Sperre 17.15 Uhr

Grundsätzlich gilt:

Sperren werden eine Stunde vor dem ersten und 30 Minuten nach dem letzten Fahrer verhängt. Je nach Art des Rennens kann die Gesamtdauer der Straßensperre zwischen eineinhalb und 6 Stunden betragen. Für Einsatzfahrzeuge und Fußgänger werden Querungsstellen eingerichtet. Querungen für den normalen Fahrzeugverkehr können – abgesehen von eingeschränkten Möglichkeiten beim Rundkurs Innsbruck/Aldrans/Lans/Igls/Innsbruck – aus Sicherheitsgründen nicht ermöglicht werden.

Wir bitten um Verständnis, dass es aufgrund umfangreicherer Auf- und Abbauarbeiten auch außerhalb dieser Rahmensperrenzeiten zu Beeinträchtigungen des öffentlichen und privaten Verkehrs kommen kann.

Die Sperrzeiten können bis zu den Rennen leicht variieren, werden auf der offiziellen Seite der Straßenrad WM (www.innsbruck-tirol2018.com) aber immer aktuell gehalten.



Weitere Informationen (z.B. welche Bevölkerungsteile und Objekte von Axams von der Sperre betroffen sind) werden in der nächsten Gemeindezeitung veröffentlicht.

Alle Sperrzeiten sind verfügbar unter: <http://www.innsbruck-tirol2018.com/besucher-einheimische/einheimische-verkehrsinfo/>

Wording Manual UCI Straßenrad WM 2018

Innsbruck-Tirol Road WM 2018 GmbH

Ausstellung von Josef Zeisler

Anlässlich des 70. Geburtstages des Axamer Künstlers Josef Zeisler organisiert die Gemeinde Axams eine öffentliche Ausstellung im Foyer der Raiffeisenbank Westliches Mittelgebirge Axams. Josef Zeisler ist einer der bekanntesten Tiroler Holzbildhauer. In seiner Ausstellung spannt der Axamer Künstler und Ehrenzeichenträger der Gemeinde Axams den Bogen von seinen ersten Werken aus Kindheitstagen bis heute. Die Kunstwerke können im Zeitraum **vom 10.8. bis 24. August 2018** besichtigt werden.



Seniorenstube in der Sommerpause

Wieder einmal geht die Saison der Hoangarte und Karten-Spielrunden der Axamer Seniorenstube in die Sommerpause. So genossen wir bei unserem Ausflug zum Gsathof Adelshof am 30.5.2018 zum Abschluss ein leckeres Mittagessen. Bei Kaffee und Kuchen wurde fleißig „gekartet“. Es ist für uns Begleiterinnen immer wieder eine Freude, die glückliche Runde zu sehen. Deshalb wünschen wir den Besuchern der Seniorenstube Axams einen schönen und erholsamen Sommer.

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen am Mittwoch, den **3. Oktober 2018** (14.00 bis 16.00 Uhr, Mehrzwecksaal Ge-

meindehaus). Auch Neuzugänge sind herzlich willkommen.



Hermine Kofler mit dem Team der Seniorenstube geht in die Sommerpause

Play Together Fußballcamp auch in Götzens



Fußball ist mehr, als dass man ihn lediglich aufs Gewinnen bzw. Verlieren reduzieren könnte.

Fußball beinhaltet auch Kameradschaft, Fairness, Disziplin sowie gemeinsames Erleben von Emotionen. All das zusammen und noch vieles mehr machen die Faszination dieses wunderbaren Sports aus und beeinflussen die unserer Meinung nach wichtigste Komponente, nämlich die Freude am Spiel.

Diese steht in unseren Fußballcamps ebenso im Mittelpunkt wie ein alters- und leistungsgerechtes Training. Gearbeitet wird in kleinen Gruppen mit den Schwerpunkten Koordination, Technikerwerbs- und Technikanwendungstraining (Spielformen).

Seid ihr zwischen 8 und 14 Jahre alt und fußballbegeistert, so würden wir uns freuen, euch bei uns im Camp begrüßen

zu dürfen. Gemeinsam mit unserem Trainerteam versuchen wir unsere Erfahrungen weiterzugeben und zusammen mit euch in einer abwechslungsreichen und interessanten Trainingswoche einen kleinen Teil zu eurer persönlichen und fußballerischen Entwicklung beizutragen.



@ Alle Infos unter: www.play-together.at

Termine & Standorte:

- Innsbruck: 16. bis 20. Juli 2018
- Hatting: 6. bis 10. August 2018
- **Götzens: 13. bis 17. August 2018**
- Absam: 20. bis 24. August 2018



Mit Thomas Pichlmann und Pascal Grünwald stehen zwei bekannte Gesichter dahinter.

BFK Reinhard Kircher in seinem Amt bestätigt



Foto: Manuel Würtenberger

Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Reinhard Kircher bei seiner Festansprache anlässlich des 136. Bezirksfeuerwehrtages

Am 27.5.2018 fand in Hall in Tirol der 136. Bezirksfeuerwehrtag statt. Nach dem Einmarsch der Abordnungen und der Feldmesse ging es mit der Versammlung – bei der als Höhepunkt auch die Wahl des Bezirkskommandos am Programm stand – weiter. Dabei wurde das bestehende Kommando des Bezirkes Innsbruck-Land in seinen Funktionen wiedergewählt. Die Gemeinde Axams gratuliert dem langjährigen, ehemaligen Kommandanten der Feuerwehr Axams zur Wiederwahl und ist stolz, dass ein Axamer eine solch verantwortungsvolle Position bekleidet!

Sommernachtsfest

Der Tennisclub Axams veranstaltet am **25. August 2018** zum dritten Mal das Roland-Partholl-Gedenktturnier. Im Anschluss an das Tennisturnier spielt um 21.00 Uhr die Rock-/Pop- und Partyband „Dreirad“ im Rahmen eines Sommernachtsfestes am Tennisplatz Axams auf. Auf zahlreiches Kommen freut sich der Tennisclub Axams!



Führungskräftelehrgang für Amtsleiter

Die Bildungseinrichtung „Grillhof“ organisierte erstmalig einen einjährigen Führungskräftelehrgang für Amtsleiter von Tiroler Gemeinden. Auch unser Amtsleiter Matthias Riedl besuchte diesen umfangreichen Lehrgang mit verschiedensten Themenbereichen. Im März des heurigen Jahres fand der interessante Lehrgang seinen Abschluss. Gemeindeverbandspräsident Bgm. Ernst Schöpf überreichte die Zertifikate an die 14 Teilnehmer höchstpersönlich. Dabei wurde unser Amtsleiter lobend erwähnt, weil er als einziger Teilnehmer alle 112 Unterrichtseinheiten besuchte und somit mit 100 % Anwesenheit glänzte.



Gästeehrungen

Niederländische Gästetreue mal zwei ergibt zusammen – „Pi mal Daumen“ – 70 Jahre Heimaturlaub in Axams

Unbestritten, dass sehr viele holländische Gäste unsere Ferienregion Axams/Axamer Lizum zu ihrer Urlaubsdestination Nummer 1 ausgewählt haben. Gerade deshalb möchte man glauben, dass sich die Oranjes dann irgendwie untereinander kennen sollten. Bei der Gästeehrung am 8.3.2018 im Hotel Kögele war dies jedenfalls nicht der Fall. Zwar stets zeitgleich jedoch immer unabhängig voneinander verbringen Maria und Piet van Doorn aus dem holländischen Someren sowie Janina und Jacobus van der Laarsen aus Rijsenhout schon seit mehreren Jahrzehnten – mal mit, mal ohne ihre inzwischen erwachsenen Kinder – die Urlaubstage bei uns in Axams. Die geplanten Feierlichkeiten zu Ehren unserer langjährigen Gäste haben wir kurzerhand zusammengelegt und auf diese Art und Weise eine neue, länderinterne Freundschaftsbande geknüpft.



Familie van der Laarse und Familie van Doorn mit ihren Vermietern und den TVB Gastgeber Martin Pröller und Andrea Schabuß

Sprachbarriere gab's sowieso keine, gegenseitige Sympathie war schon bei den ersten Begrüßungsfloskeln spürbar, Handynummern wurden nach kurzer Zeit ausgetauscht und so stand einem gemütlichen Abend mit ganz viel Gesprächsstoff nichts mehr im Wege. Vor allem – und das ist ein absolutes Novum – wurde von den Jubilaren der Termin zur nächsten gemeinsamen Gästeehrung am 8.3.2023 gleich im Terminkalender fix eingeplant. Erfolgreiches „Speed Dating“ á la Tourismusverband könnte man da schon fast behaupten!

Die van Doorns checkten erstmals vor 40 Jahren als ganz junges Ehepaar im Haus Brandstätter ein. Das Angebot war einfach zu verlockend: Zimmer mit Frühstück – Familienanschluss garantiert inklusive, so lautete der Werbeslogan bei den Brandstätters. Geblieben sind Maria und Piet jedenfalls bis heute als treue Stammgäste bei Margit, der stets quirligen und agilen Gastgeberin. Familie van der Laarsen hingegen bekam den „Geheimtipp Axamer Lizum“ von einem Geschäftsfreund. Interesse halber schaute man sich die Gegend einmal an und – wie soll's auch anders sein – man ist uns bis dato treu geblieben. 20 Jahre lang

„Time Sharing“ im Schlösslhof und seit nunmehr weiteren 10 Jahren werden Janina und Jacobus von Hausherrin Roswitha im Ferienhaus Beiler herzlichst willkommen geheißen.

Beide Familien sind sich jedenfalls einig und betonen unisono, dass sie ihre tollen Axamer Gastgeberinnen samt spitzenmäßigen Olympiapisten in der Axamer Lizum einfach nicht mehr missen wollen. Jacobus bringt's auf den Punkt und sagt: „Ja, es ist unser Urlaub, das stimmt schon, aber eigentlich ist es für uns immer heimkommen, nach Hause kommen nach Axams.“ Was für ein wunderschönes Kompliment!

TVBI Regionalleiter Martin Pröller und Andrea Schabuß von der TI Axams bedankten sich bei den Jubilaren für die vielen lobenden Worte und die jahrzehntelange Treue. Bei diesem fröhlichen Beisammensein durfte natürlich „Happy Heini“, lokaler Musikbarde und Lebensgefährte von Margit Brandstätter, nicht fehlen. Er brachte die Stimmung mit allseits bekannten Oldies-Hits, das Repertoire reichte vom „kleinen Beisl“ bis hin natürlich zu den legendären „Tulpen aus Amsterdam“ regelrecht zum Glühen! Resümee unsererseits: „Dank u wel!“ Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen im kommenden Jahr und natürlich auf die nächste Gästeehrung mit Euch im März 2023!

Festa Italiana und Pizzafest

Am Freitag, den 29. Juni 2018, findet ab 19.00 Uhr bereits zum 9. Mal das „Festa Italiana“ im großen Festzelt in Axams, Kögelestraße 10, statt.

Bei einem kulinarischen italienischen Abend erwartet die Besucher Showcooking, Antipastibuffet, Schwertfisch, u.v.a.m. – umrahmt von einer Live-Musik und einer Adriano-Celentano-Show.

Am Samstag, den 30. Juni 2018, findet ab 17.00 Uhr zum 4. Mal das „Festa della Pizza“ statt.

Bei dieser Veranstaltung, die ganz im Zeichen der Familien steht, gibt es den mobilen Pizzaofen und ein tolles Kinderprogramm zu bewundern. Ab 21.00 Uhr gibt's ein Disco Revival der 80-er und 90-er Jahre mit DJ Alessio.

An beiden Tagen ist der Eintritt frei! Sergio mit seinem Pizza-Pazza-Team freuen sich auf euer Kommen!

@ Homepage:
www.pizzapazza.at



Pfarrversammlung

Unter dem Titel „Was brauchen wir, was wollten wir immer schon wissen oder sagen“ lud Pfarrer Peter Ferner und der Pfarrgemeinderat zur ersten Pfarrversammlung am 23.3.2018 in den Pfarrsaal ein. Erfreulich war der große Zuspruch



und das Interesse. Im ersten Informationsblock wurden die hauptamtlichen Mitarbeiter, der Pfarrgemeinderat, der neu ernannte Pfarrkirchenrat und ihre Aufgaben, sowie die bestehenden Angebote im liturgischen, diakonischen und spirituellen Bereich unserer Pfarre vorgestellt.

Im zweiten Teil konnten dann an sieben Tischen Fragen und Anregungen an die Ehrenamtlichen und den Pfarrer gestellt werden. Alle Anregungen wie z.B. Prozessionen, Jungschar, Angebot für Kinder oder in Glaubensfragen wurden dokumentiert und in den nächsten Sitzungen behandelt. Nach dem offiziellen Ende wurde in kleinen Gruppen noch lange weiter diskutiert.

Mini-News

- am 4.3.2018 feierliche Aufnahme von 6 Ministranten;
- Nach der Erstkommunion 2018 haben sich 10 Mädels und Buben zu den Minis angemeldet.
- 10.3.2018: Minitag im KORG Zams;
- 26.5.2018: Mini-Fußballturnier in Stams;
- 9.7. bis 2.8.2018: Ministrantenwallfahrt nach Rom
- 13.8. bis 19.8.2018: Minilager am Böckenhof in der Leutasch

Neue Homepage

Ende April 2018 erhielt die Homepage des Seelsorgeraumes ein neues Aussehen. Nicht nur das moderne Layout, sondern auch Barrierefreiheit und Handytauglichkeit waren grundlegende Eckpfeiler für die Neugestaltung.

Wir hoffen, dass viele unsere Homepage www.sr-wm.at besuchen und Informationen bzw. Anregungen finden.

Erstkommunion

Am 8.4.2018 war wieder der große Tag für unsere Erstkommunionkinder. 36 Kinder wurden von 10 Tischmüttern mit großer Unterstützung der Schule (Frau Direktor, Religionslehrer und Klassenlehrern) darauf vorbereitet.



Foto: Stanger

@ Neue Homepage:
www.sr-wm.at

Firmung

Mit Unterstützung von Sr. Lucia Budua haben 8 Tischmütter und ein Vater 47 Firmlinge unter dem Motto „Stark fürs Leben“ auf den Empfang des Sakramentes der Firmung am 2.6.2018 vorbereitet.



Foto: Stanger

Personenstandsfälle

Geburten

Name	Geburtsdatum	Geburtsort
Zanon Leon	04.03.2018	Innsbruck
İnce Sam Mikail	10.03.2018	Innsbruck
Detert Eva Josephine	14.03.2018	Innsbruck
Scheriau Anton	20.03.2018	Innsbruck
Auer Luca Reinhard	02.04.2018	Innsbruck
Krepp Liam	06.04.2018	Innsbruck
Melilli Matteo Giovanni Johann	16.04.2018	Axams
Kirchmayr Leon	09.05.2018	Hall in Tirol
Bošnjak Dorian	17.05.2018	Hall in Tirol
Weissnicht Felix	18.05.2018	Hall in Tirol
Jenewein Paul	21.05.2018	Hall in Tirol
Winkler Paulina	25.05.2018	Hall in Tirol
Köberl-Farré Alba	30.05.2018	Hall in Tirol

Sterbefälle

@ Trauerparten aktuell unter:
www.bestattung-sarg.at

Name	Straße	Sterbedatum	Alter
Gasser Walther	Innsbrucker Straße 62	03.03.2018	82
Kapferer Angelika	Kristen 31	06.03.2018	66
Bucher Franz	Lizumstraße 18a	11.03.2018	74
Jerther Alexander	Stadelbach 30	12.03.2018	74
Brecher Helga	Sylvester-Jordan-Straße 31	13.03.2018	77
Mußner Alois	Vinzenz-Zegg-Straße 18	17.03.2018	90
Vent Daniel	Lizumstraße 12b	22.03.2018	40
Ebnetter Johann	Kirchweg 21	03.04.2018	96
Földesi Kornelia	Birchach 8	09.04.2018	92
Sarg Alois	Gries 23	13.04.2018	90
Kastl Agnes	Gruben 12	02.05.2018	93
Peböck Elisabeth	Richtergasse 7	04.05.2018	66
Hager Klaus	Himmelreich 10	20.05.2018	75
Leis Karl	Schlossgasse 6	20.05.2018	85

Eheschließungen

Fuchs Fabiana	&	Kiederer Christoph
Dollinger Angela	&	Haid Hannes
Kapeller Manuela	&	Baldessarini Mario
Rogen Sara	&	Brauer Marco
Pellegrini Michaela	&	Lang Benjamin

Online Plattform www.Babysits.at

Babysits ist eine Online Plattform, die Eltern und Babysitter bzw. Tagesmütter verbindet. Über Babysits findest du schnell und einfach die passende, zuverlässige Kinderbetreuung, wenn du eine Auszeit brauchst oder anderen Pflichten nachgehen musst. Zudem hilft Babysits Babysittern und Tagesmüttern, den passenden Neben- oder sogar Vollzeitjob zu finden, der nicht nur Spaß bringt, sondern auch deine Kasse füllt. Babysitter und Tagesmütter registrieren sich kostenlos, erstellen ihr Profil und können direkt über den praktischen Nachrichtendienst mit Eltern in Kontakt kommen. Eltern registrieren sich ebenfalls kosten-

los, können sich die Profile der Babysitter, Referenzen, Bewertungen und empfangene Nachrichten anschauen und bezahlen dann einen kleinen, erschwinglichen Beitrag, um diese zu kontaktieren. Babysits legt einen besonderen Wert auf Transparenz und die Sicherheit deiner Daten. Auf der Website findest du Tipps und Informationen, wie



Information

Der ALPENGASTHOF Bergheim Fotsch hat wieder geöffnet! Dienstag Ruhetag!

die Kontaktaufnahme und die ersten Treffen in einem sicheren Rahmen stattfinden und auf der Plattform sind viele Maßnahmen integriert, die deine Daten schützen. So kannst du nicht nur schnell und einfach, sondern auch sicher genau das finden, was du suchst.



@ Homepage:
www.babysits.at

Trafikvergabe an Behinderte in Axams geplant

Trafikant – ein attraktiver Beruf

Die Monopolverwaltung für Tirol und Vorarlberg plant die Vergabe eines Tabakfachgeschäfts in Axams an eine vorzugsberechtigte (behinderte) Person aus dem Bezirk. Dadurch wird erneut eine nachhaltige, unternehmerische Existenzgrundlage für Menschen mit Behinderung sichergestellt.

In Österreich wird der Tabakeinzelhandel im Tabakmonopolgesetz 1996 geregelt. Gefestigt wird das Monopol durch seine sozialpolitische Ausrichtung. Menschen mit Behinderung haben zum Teil ein Vorzugsrecht bei der Vergabe von Trafiken. Voraussetzung für ein Vorzugsrecht ist volle Geschäftsfähigkeit, eine bescheinigte Behinderung von mindestens 50% (entspr. BehEstG) als auch die Tatsache,

dass das Regelpensionsalter erst in mindestens fünf Jahren erreicht wird. Bei der Vergabe wird neben der Behinderung auch auf weitere soziale Aspekte geachtet.

Die hohe wirtschaftliche Kraft im Tabakwesen verteilt sich auf unterschiedliche Akteure: die Tabakindustrie, den Großhandel, die Trafikanten und den Finanzminister. Hohe Preise sind ein marktpolitischer Teil der Gesundheitspolitik. Die daraus entstehenden hohen Gewinne fließen über die Tabaksteuer dem Gemeinwohl der Gesellschaft wieder zurück. Somit ist das österreichische Monopol für alle Österreicher, ob Raucher oder Nichtraucher, insbesondere jedoch für behinderte Personen immens wichtig und das Tabak-Einzelhandels-Mono-

pol Österreichs positioniert sich als Modell für Europa.

Die Vergabe wird im Zuge einer Ausschreibung, welche voraussichtlich in der Zeit von 22.5.2018 bis 25.6.2018 durchgeführt wird, erfolgen. Interessenten des Bezirks werden eingeladen, sich im Zuge der Ausschreibung, formlos, schriftlich bei der Monopolverwaltung für Tirol und Vorarlberg um Verleihung des Tabakfachgeschäftes zu bewerben.

Kontakt:

Monopolverwaltung für Tirol und Vorarlberg, Amraser-Straße 78, 6020 Innsbruck
Erika Schwarz, Assistentin
Telefon: 0512/390532, Fax: DW 32
E-Mail: schwarz@mvg.at
Web: www.mvg.at

„Auszeit“ – Tagesbetreuung des Gesundheits- und Sozialsprengels westliches Mittelgebirge

Die „Auszeit“ bietet im Rahmen der Tagesbetreuung des Gesundheits- und Sozialsprengels westliches Mittelgebirge für Besucher eine Möglichkeit, dem Alltag zu Hause zu entfliehen, trotz allen Defiziten, die das Alter oder die Erkrankung mit sich bringt, sich wohlfühlen, soziale Kontakte wahrnehmen zu können, einfach gesagt, entspannte Zeiten zu verbringen.

Für den pflegenden Angehörigen bedeutet dies, Termine entspannt wahrnehmen zu können, sich selbst einmal wieder wichtig zu sein.

Das Angebot der „Auszeit“ beinhaltet bei Bedarf Fahrten hin und wieder retour nach Hause – gemeinsames Frühstück, Mittagessen, Nachmittagsjause – Spiel – Spaß – individuelle Förderung – pflegerische Maßnahmen – ressourcenorientierten Alltag leben und gestalten.

Wir eröffnen unsere „Auszeit“ am 3. September 2018 im Haus Maria in Natlers, Feldweg 2.

In den ca. 130 m² großen Räumlichkeiten stehen acht Betreuungsplätze zur Verfügung.

Die „Auszeit“ kann an 3 Tagen (**Montag, Mittwoch und Freitag**) im Rahmen einer

Ganztages- oder Halbtagesbetreuung in Anspruch genommen werden.

Ganztagesbetreuung:

08.45 Uhr – 15.45 Uhr (inkludiert gemeinsames Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Jause)

Kosten: pro Tag je nach Einkommen ab € 27,00 bis zu € 90,00

Halbtagesbetreuung (voraussichtlich freitags)

08.45 Uhr – 12.45 Uhr (inkludiert gemeinsames Frühstück und Mittagessen)

11.45 Uhr – 15.45 Uhr (inkludiert gemeinsames Mittagessen und Kaffee/Jause)

Kosten: pro Halbtage je nach Einkommen ab € 15,00 bis zu € 50,00

Die Kosten für die Ganztages- und Halbtagesbetreuung werden je nach Einkommen vom Land Tirol bis zu 70 % gefördert. Die Tagesbetreuung kann unabhängig von anderen Betreuungsleistungen des Gesundheits- und Sozialsprengels in Anspruch genommen werden. Eine PflegegeldEinstufung ist allerdings Voraussetzung.

Bei Bedarf bieten wir auch einen Hol- und Bringdienst an (Kosten € 5,00 pro Fahrt).

Für nähere Auskünfte können Sie gerne ein Beratungsgespräch vereinbaren. Ihre Anfragen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Der Datenschutz wird eingehalten.

Anmeldungen werden schon jetzt entgegen genommen.

Kontaktdaten:

Gesundheits- und Sozialsprengel westliches Mittelgebirge
Mittelgasse 6, 6091 Götzens
Tel. 05234/33080
E-Mail: kontakt@sozialsprengel-wm.at



Veranstaltungskalender

@ Veranstaltungskalender:
www.axams.gv.at

Datum	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Uhrzeit
22.06.2018	Platzkonzert MK Axams	Dorfpavillon Axams	20.00 Uhr
27.06.2018	Sommerfest im Elisabethinum	Vorplatz Elisabethinum Axams	18.30 Uhr
29.06.2018	Geführte Baummeditation im Wald (nur mit Anmeldung, Tel. 0664/1416768, Markus Nagl)	Treffpunkt Kögelestraße 15	16.00 - 19.00 Uhr
29.06.2018	Platzkonzert MK Axams	Dorfpavillon Axams	20.00 Uhr
29.06.2018	Festa Italiana	Pizza Pazza (Festzelt)	19.00 Uhr
30.06.2018	Pizzafest mit Kinderprogramm	Pizza Pazza (Festzelt)	17.00 Uhr
13.07.2018	Platzkonzert Axamer Dorfmusikanten	Dorfpavillon Axams	20.00 Uhr
21. - 22.07.2018	70 Jahre Jungbauern/Landjugend Axams	Festzelt Parkplatz FZZ Axams	siehe Seite 27
28.07.2018	Arrows-Feschtl mit DJ Andy	Dorfpavillon Axams	19.00 Uhr
03.08.2018	Platzkonzert MK Axams	Dorfpavillon	20.00 Uhr
05.08.2018	Platzkonzert MK Axams	Axamer Lizum	10.30 Uhr
15.08.2018	Prozession Mariä Himmelfahrt – Hoher Frauentag	Dorfzentrum Axams	08.45 Uhr (NEU!)
10. - 24.08.2018	Künstlerausstellung Josef Zeisler	Foyer Raiffeisenbank Axams	siehe Seite 37
10. - 12.08.2018	35. Axamer Dorffest	Dorfplatz/Dorfpavillon Axams	siehe Seite 44
24.08.2018	Platzkonzert MK Axams	Dorfpavillon Axams	20.00 Uhr
25.08.2018	Sommernachtsfest mit der Band „Dreirad“	Tennisplatz Axams	21.00 Uhr
31.08.2018	Platzkonzert MK Axams	Dorfpavillon Axams	20.00 Uhr
02.09.2018	Bergmesse Axamer Kögele	Axamer Kögele	12.30 Uhr
08.09.2018	Honigtag – Bienenexkursion	Treffpunkt Haus Sebastian	15.00 - 17.00 Uhr
15.09.2018	„Judas“ – Theaterstück von Lot Vekemans	Vorplatz Pfarrkirche Axams	20.00 Uhr
23.09.2018	Straßenrad WM 2018	Axams Durchfahrt auf L394/L12	siehe Seite 37

Veranstaltungen Axamer Lizum

- 30.06. Mountain Flow – YOGA am Berg
- 07.07. Platzkonzert Harmonie Concor-
dia Melick aus NL
- 08.07. Life Radio Sommertour mit Zeug-
nis Special
- 21.07. Mountain Flow – YOGA am Berg
- 28.07. Mountain Flow – YOGA am Berg
- 29.07. U1 Frühshoppen
- 04.08. Mountain Flow – YOGA am Berg
- 05.08. Platzkonzert Musikkapelle Axams
- 11.08. Mountain Flow – YOGA am Berg
- 18.08. Mountain Flow – YOGA am Berg
- 25.08. Mountain Flow – YOGA am Berg
- 31.08. Fit4Work
- 02.09. Bergmesse Axamer Kögele
- 08.09. Mountain Flow – YOGA am Berg

**AXAMER LIZUM
DER SOMMER IST WILD**

Öffnungszeiten
Olympiabahn: 23.06. (So) & 24.06. (So)
ab 29.06. – 16.09. (täglich)
Birgitzköpflift: 23.06. (So) & 24.06. (So)
ab 29.06. – 16.09. (Fr. Sa. So)

Info & Veranstaltungen unter www.axamer-lizum.at

TICKET TIROL f Instagram

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. August 2018

35. AXAMER DORFFEST

10. - 12. AUGUST 2018

FREITAG 10.08. | 20:00



SAMSTAG 11.08. | 20:00



Freitag und Samstag
DISCO NIGHT
am Pavillon ab 20:00 Uhr
OPEN AIR DISCO

SONNTAG 12.08. | 11:00



Frühschoppen mit den Axamer Dorfmusikanten
Kinderprogramm mit Hüpfburg